

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 284.

Sonntagnachmittag den 11. October.

1862.

Bekanntmachung.

Das 11. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend

Nr. 77. Gesetz, das Immobiliar-Brandversicherungswesen betreffend, vom 23. August 1862;

„ 78. Verordnung zur Ausführung der fünf ersten Abschnitte des Gesetzes, das Immobiliar-Brandversicherungs-

wesen betreffend, vom 23. August 1862,

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 27. October d. J. auf hiesigem Rathaussaal zur Kenntnisnahme öffentlich aushängen.

Leipzig den 9. October 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Thorbeck.

Bekanntmachung.

Die Herren Brückner, Lampe & Co., Besitzer einer ätherischen Oelfabrik im alten Amtshofe hieselbst, beabsichtigen dieses Etablissement durch Aufbau neuer Fabrikgebäude auf die zwischen der Braustraße, dem Brandwege und der Pleiße gelegene, früher Herrn Postmeister Regel zugehörig gewesene Wiesenparzelle zu verlegen.

Indem wir dies hierdurch zur öffentlichen Kenntnis bringen, fordern wir zugleich Diejenigen, welche Einwendungen hiergegen zu erheben gesonnen sind, auf, solche binnen 4 Wochen und spätestens bis zum 6. November d. J. bei uns anzubringen, unter der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist alle, nicht auf Privatrechtstiteln beruhenden Einsprüche keine Beachtung finden.

Leipzig, den 7. October 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Dr. Günther.

Bekanntmachung.

Das der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, an der Magazingasse unter Nr. 12 und 13 (Nr. 45 des Brandkatasters A) liegende Wohngebäude, aus zwei Häusern bestehend, soll an den Meistbietenden versteigert werden.

Rauflustige haben sich Donnerstag den 13. November 1862, Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und sich sodann weiterer Weisung zu gewärtigen.

Die Versteigerungsbedingungen liegen auf unserem Bauamte zu beliebiger Einsicht aus.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Gerutti.

Die Sehenswürdigkeiten der Michaelismesse.

Das zooplastische Cabinet des Herrn Schulz und der Riesenhirsch.

Über das colossale Skelett des Riesenhirsches (*Cervus eurycerus s. hibernicus*) hat bereits Prof. Rossmässler ausführlich berichtet und indem ich dasselbe ebenfalls als eine der interessantesten Sehenswürdigkeiten bezeichne, erlaube ich mir zugleich noch folgende Bemerkungen: 1) dieses Wunderthier mit dem 14 Fuß auseinanderklappenden schaufel förmigen Geweih stand am nächsten dem Rennthiere, denn es gleicht ihm nicht nur in seiner ganzen Statur, sondern hat auch Augensprossen, die dem Elennthiere fehlen, und keine Edzähne und auch die weiblichen Exemplare, die man aufgefunden, waren mit einem Geweih versehen. 2) Man findet die Ueberbleibsel dieses Thieres fast in allen Ländern Europas in den verschiedenen Diluvialablagerungen und Torsmooren, welche namentlich in Irland eine reiche Ausbeute liefern. 3) Es ist noch keineswegs erwiesen, daß dieses Thier nicht noch zur historischen Zeit existirt habe. Hibbert hält ihn für den irischen Hirsch des 12. Jahrhunderts bei Geraldus Cambrensis, für den Seg der alten Briten, für den C. palmatus des Julius Capitolinus, für den Eurycerus des Oppian. Goldfuss erkennt in ihm den grimmen Schelch der Nibelungen (vergl. Dr. Giebel „Fauna der Vorwelt“, 1. Band S. 146). Diese Ansichten finden aber in der That dadurch einige Unterstützung, daß man im Cleve'schen Geweihfragmenten mit Urnen und steinernen Uexten zusammen gefunden hat und eine in Dublin aufbewahrte Rippe eines Riesenhirsches eine Verlezung zeigt, die offenbar von einem scharfen Werkzeuge, etwa einer starken Pfeil- oder Lanzenspitze herriethen mußte, da der Rand der ovalen Deffnung von außen eingedrückt, nach innen erhöht ist. Beide Thatsachen sind jedenfalls weit entscheidender, als die in einer, mit ihrer Haarbedeckung noch versehene Wildhaut gekleidete Menschen-

leiche, aus Moorböden in der irändischen Grafschaft Cork entnommen; denn daß jene Haut vom Riesenhirsch abstamme, dürfte kaum zu erweisen sein. Sollten wir übrigens wirklich annehmen können, daß der Riesenhirsch noch zu Menschenzeiten lebend vorlack, so können wir doch auch nicht läugnen, daß er auch schon mit urwüchsigen Thieren zusammen vorkam, da man seine Reste häufig mit Zähnen und Knochen des Mammuts aufgefunden hat. Die Riesenhirsche bewohnten vorzugsweise Moore und nährten sich vom Laube hier wachsender Sträucher. In dichten Hochwäldern konnten sie wegen ihrer gewaltigen Geweih nicht eindringen. Man fand zwischen Torslagen Gelege mit emporgerichteter Nase, das Geweih zurück auf die Schultern geworfen, als wären die Thiere in Sümpfen versunken und erstickt. Zur Vertilgung dieser gewaltigen Geweithiere trug wahrscheinlich wesentlich die allmäßige Ausfüllung vieler, weit erstreckter Torsmoore bei, wodurch sie nicht blos die ihnen allein zusagende Wohnstätte, sondern auch die Zufluchtsorte gegen Verfolgung ihrer Feinde verloren. Außer diesem so höchst interessanten Naturwunder gibt Herr Schulz zugleich einige Proben seiner Kunst als Conservator zum Besten, die wegen ihrer großen Naturtreue wahrhaft Staunen erregen, z. B. einen prachtvollen Tiger und Panther, die beide daliegen, als ob sie noch in ihrer ganzen Lebenskraft wären, prachtvolle Vögel, ein Doppelhäschchen mit acht Beinen und eine Menge Jagdhierlöpfe von ausgezeichnete Schönheit. Naturfreunden und Jagdliebhabern, aber auch der wissbegierigen Jugend können wir dies Cabinet nicht genug empfehlen.

Kunstnotiz.

Bei allen Freunden höherer musikalischer Genüsse stehen von den vorjährigen Enterte-Concerten her die außerordentlichen Leistungen des Herzoglich Meiningschen Hofquartetts der Herren

Gebrüder Müller gewiss noch in gutem Werken. Die Herren Müller werden abermals hier zwei Aufführungen für Kammermusik (im neuen Saale des Conservatoriums) geben. Es werden diese Concerte von um so größtem Interesse sein, als das erste derselben (Montag den 13. d. Wts.) der älteren Kammermusik gewidmet ist, während das zweite (Sonntag den 18.) Quartette von neueren und neuesten Componisten bringen wird, man also durch diese Aufführungen gewissermaßen einen Überblick über die Geschichte des Streichquartetts erhält.

X.
Schilderungen auf dem Anhänger diejenige Kantone erlassen, welche er vor den Einnahmen desselben zu fordern berechtigt ist. In Folge davon kann die Herr. Schreiber ein Entschuldigungsschreiben an Herrn Director Wirsing erlassen. (C. Nachr.)

Verschiedenes.

Leipzig, den 9. October. Herr Director Wirsing hat auch für die gegenwärtige Messe den hier anwesenden Besuchern von

Nach einer Mittheilung der "B.- u. H.-Btg." kursiren falsche preußische Einhalter-Kassenanweisungen vom 15. Decbr. 1856. Ein Hauptmerkmal der falschen ist, daß in den unten hängenden Blumendäuschen der Zeichnung auf der Schriftseite die Köpfe der Sirenen nach rechts, bei den echten nach links gewandt sind und der Buntdruck sehr läderlich und unaccurat ausgeführt ist.

In Wien soll ein Stadtelegraph gebaut werden, ein Netz, das die ganze Stadt umfasst, mit 33 Büros.

Leipziger Börsen-Course am 10. October 1862.

| Staatspapiere etc. | Angeb. | Ges. | Eisenb.-Prior.-Obl. usw. Zinsen. | | Angeb. | Ges. | BANK- und CREDIT-Aktionen | | Angeb. | Ges. |
|---|--------|--------|----------------------------------|--|--------|---------|---------------------------------------|---------------|--------|------|
| | | | pCt. | pCt. | | | excl. Zinsen. | excl. Zinsen. | | |
| excl. Zinsen. | | | | | | | | | | |
| v. 1830 v. 1000 u. 500 apf | 3 | — | 95 1/4 | Alb.-Bahn-Pri. I. Em.pr. 100 apf 4 1/4 | — | 102 1/4 | Allgemeine Deutsche Credit-An- | | | |
| - kleinere | 3 | — | — | db. II. — db. 4 1/4 | — | — | stalt zu Leipzig à 100 apf | | | |
| - 1855 v. 100 apf | 3 | — | 92 1/4 | do. III. — do. 5 | 102 | — | pn 100 apf | — | 80 1/4 | |
| - 1847 v. 500 apf | 4 | — | 102 1/4 | Aussig-Teplicer | 5 | — | Anhalt-Dessauer Bank à 100 apf | | | |
| - 1852, 1855 v. 500 apf | 4 | — | 102 1/4 | Berlin-Anh. Priorit. do. 4 | — | 100 1/4 | pr. 100 apf | 23 1/4 | — | |
| 1858 u. 1859 - 100 - 4 | — | — | 102 1/4 | do. db. No. 4 1/4 | — | 101 | Berliner Disconto-Comm.-Anth. | | | |
| Staatspapiere | | | | Berlin-Hamburger do. 4 | — | 99 1/4 | Braunschweiger Bank à 100 apf | | | |
| Action d. chem. S.-Schles. | | | | Chemnitz-Wirschnitzer do. 4 | — | 100 1/4 | pr. 100 apf | | | |
| Hisenb.-Co. à 100 apf | 4 | — | 103 1/4 | Gräf.-Köttischer in Coburg | 6 | — | Bremer Bank à 250 Ldra. à 100 L. | | | |
| K. S. Land- v. 1000 u. 500 - 3 1/2 | — | — | 97 1/4 | Leipa.-Dresd. E.-B.-Part.-Obl. 3 1/4 | 118 | — | Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 apf | | | |
| rentenbriefe/kleinere | 3 1/2 | — | — | do. Anleihe v. 1854 do. 4 | — | 102 1/4 | pr. 100 apf | 80 1/4 | — | |
| Leips. Stadt-Obligat. pr. 100 apf | 4 | — | 102 1/4 | Magd.-Leipa. E.-B.-Pr. Obl. do. 4 | — | 101 | Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl. | | | |
| Sächs. erbl. v. 500 apf | 3 1/2 | — | 94 | do. Prior.-Oblig. do. 4 1/4 | — | 101 | Dessauer Cred.-Anstalt à 200 apf | | | |
| Pfandbriefe | | | | Magdeburg.-Halberstädter | 4 1/4 | — | pr. 100 apf | | | |
| - 100 u. 25 apf | 3 1/2 | — | — | Oestr.-Fr. v. 500 Fr. pr. 100 Fr. 3 | — | — | Geraer Bank à 200 apf pr. 100 apf | | 94 1/4 | |
| do. - 500 apf | 3 1/2 | — | 98 1/4 | Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em. 4 1/4 | — | 100 1/4 | Göth. do. do. | | | |
| do. - 100 u. 25 apf | 3 1/2 | — | — | do. IL. - 4 1/4 | — | 102 1/4 | Hamburger Norddeutsche Bank | | | |
| do. - 500 apf | 4 | — | 102 1/4 | do. III. - 4 1/4 | — | 100 1/4 | à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. | | | |
| do. - 100 u. 25 apf | 4 | — | — | do. IV. - 4 1/4 | — | 102 | Hamb.-Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. | | | |
| Geldanleihe | | | | Werra.-Bahn-Prior. pr. 100 apf 5 | — | 102 1/4 | pt. 100 Mk.-Bco. | | | |
| v. 100, 50, 20, 10 - 3 | — | — | 90 | Eisenbahnactionen excl. Zinsen. | | — | Hannöv. Bank à 250 apf pr. 100 apf | | | |
| - 1000, 500, 100, 50 - 3 1/2 | — | — | 97 | Alberta-Bahn à 100 apf pr. 100 apf | — | 78 1/4 | Leipa. Bank à 250 apf pr. 100 apf | — | 136 | |
| Pfandbriefe | | | | Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 apf do. | — | — | Lübecker Commerc.-Bank à 200 apf | | | |
| kündbare 6 M. | 3 1/2 | — | 100 | Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do. | — | — | pr. 100 apf | | | |
| v. 1000, 500, 100 apf | 4 | — | 102 1/4 | Berl.-Stett. à 100 u. 200 apf do. | — | — | Meining. Credit-Bank à 100 apf | | | |
| Pf. v. 1000 kündb. 12 M. 4 | — | — | 101 | Chern.-Wirschn. à 100 - do. | — | 167 | pr. 100 apf | 96 1/4 | | |
| Schuldenverschr. d. A. D. Cr. | | | | Fr.-Wilh.-Nordb. à 100 - do. | — | 66 1/4 | Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. | | | |
| Anstalt zu Leipzig Ser. I. v. 500 apf | 4 | 99 1/4 | — | Köln-Mindener à 200 - do. | — | — | pr. 100 fl. | 92 1/4 | | |
| do. do. v. 100 apf | 4 | — | — | Leipz.-Dresdner à 100 - do. | 269 | 268 | Rostock. Bank à 200 apf pr. 100 apf | | | |
| K. Pr. St. v. 1000 u. 500 - 3 | — | 97 | — | Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 - do. | — | 35 1/4 | Schles. Bank-Vereins-Aktionen . . . | | | |
| Or.-C.-Sch. kleinere | 3 | — | — | do. B. à 25 - do. | — | 84 1/4 | Schweiz. Cred.-Ansait zu Zürich | | | |
| Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine | 3 1/2 | — | — | Magdeb.-Leipa. à 100 - do. | — | 264 | à 500 Fras. pr. 100 Fras. . . | | | |
| do. Prämien-Anleihe v. 1855 3 1/2 | — | — | — | Überschles. Litt. A. à 100 - do. | — | — | Thür. Bank à 200 apf pr. 100 apf | | | |
| do. Anleihe v. 1859 | 5 | — | — | do. B. à 100 - do. | — | — | Weimarische Bank à 100 apf | | | |
| K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150 5 | — | — | — | do. C. à 100 - do. | — | — | pr. 100 apf | 89 1/4 | — | |
| do. Nat.-Anl. v. 1854 do. 5 | 69 | — | — | Thüringische à 100 - do. | — | 127 | Würther B. pr. Stell. | | | |
| do. Loose v. 1854 | 4 | — | — | | | | | | | |
| do. Loose v. 1860 | 5 | — | — | | | | | | | |

Vom 4. bis 10. October sind in Leipzig begraben worden:

Sonntags den 4. October.

Marie Dorothee Pilger, 62 Jahre alt, Bürgers und Schenkwirths Witwe, am bayerischen Platz.

Johann Gottlob Ebert, 52 Jahre 6 Monate alt, Rabbrecher, in der Ulrichsgasse.

Renate Josephine Margarethe Dullich, 5 Jahre 2 Monate alt, Zimmergesellens Tochter, im Brühl.

Carl Christoph Paul Laur, 5 Jahre 5 Monate alt, Bäckers des Georgenhäuses Sohn, im Brühl.

Sonntag den 5. October.

Martha Elisabeth Weyand, 14 Wochen alt, Bürgers, Kramers und Kaufmanns hinterl. Tochter, in der Weststraße.

Montag den 6. October.

Johanne Regine Juliane Forger, 82 Jahre alt, Bürgers, Gasthauers und Haussitzers Witwe, Bürgerin und Hausbesitzerin, in der Gerberstraße.

Friederike Louise Müller, 31 Jahre 6 Monate alt, Bürgers und Mechanikers Ehefrau, in der Moritzstraße.

Johannes Rudolf Herzberg, 12 Jahre 2 Monate 28 Tage alt, Bürgers und Neubüters Sohn, in der Karolinstraße.

Johann Carl Teutsch, 49 Jahre alt, Handarbeiter, in den Thonbergstraßenhäusern.

Marie Elisabeth Catharine Reinmann, 16 Wochen alt, Schlossers der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der Reubnitzer Straße.

Johanne Marie Kübler, 32 Wochen alt, Cigarrenarbeiters Tochter, in der Karolinstraße.

Dienstag den 7. October.

Georg Emil Wappeler, 20 Jahre 5 Monate alt, Bürgers, Kaufmanns und Haussitzers Sohn, Handlungsbommis, in der Dresdner Straße.

Ein Knabe, 4 Wochen 3 Tage 12 Stunden alt, Alexander Schumann's, Bürgers, Kaufmanns und Wachstuchfabrikantens Sohn, in der Königstraße.

Sophie Wilhelmine Wallner, 35 Jahre 1 Monat alt, Bürgers und Restaurateurs Ehefrau, in der Katharinenstraße.

Johanne Friederike Henftling, 51 Jahre 3 Monate 10 Tage alt, Weinküfers Ehefrau, im Goldhahngäßchen.

Louis Eduard Claus, 28 Jahre 4 Monate 18 Tage alt, Kohlgerbergeselle aus Delitzsch, in der Frankfurter Straße.

Johann David Schneider, 60 Jahre alt, Dienstknacht aus Holzhausen, im Jacobshospitale.

Johann Müller, 62 Jahre alt, Dienstknacht in Schönau, im Jacobshospitale.

Anna Marie Müller, 1 Jahr 11 Wochen alt, Schriftgießer-Invalidens Tochter, in der Karolinstraße.

Ernst Ludwig Geißler, 1 Jahr 10 Monate alt, Haussmanns Sohn, am Markt.

Ein unehel. Knabe, 2 Monate 17 Tage alt, in der Friedrichstraße.

Mittwoch den 8. October.

Igfr. Helene Agnes Klinkhardt, 14 Jahre 9 Monate alt, Bürgers, Buchhändlers und Hausbesitzers Tochter, in der Windmühlengasse.

Carl Wolf, 56 Jahre 4 Monate alt, Zieler der Schützengesellschaft, in der Wintergartenstraße.

Carl William Friedel, 1 Jahr 3 Monate alt, Bürgers und Seilermeisters Sohn, in der Windmühlengasse.

Margarethe Elisabeth Wörncke, 2 Jahre 9 Monate alt, Bürgers und Bäckers Tochter, in der Windmühlengasse.

Wilhelm Felix Baigt, 4 Jahre 9 Monate alt, Instrumentalmachers Sohn, in der Windmühlengasse.

Ein unehel. todgeb. Mädchen, in der Grimmaischen Straße.

Donnerstag den 9. October.

Heinrich August Benedict Weiske, 57 Jahre alt, königl. schs. Postwirthschafts-Inspector, in der Dresdner Straße.

Franz Eduard Wartig, 57 Jahre 8 Monate alt, Schlagschreiber, in der Rosenthalgasse.

Friedrich Gottschalk, 41 Jahre alt, Zimmergeselle aus Wurzen, im Jacobshospitale.

Freitag den 10. October.

Carl Adolf Weinert, 39 Jahre 1 Monat alt, Schaffner der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, in der Lauchaer Straße.

Johann Carl Rößler, 40 Jahre alt, Bildhauer, in der Mittelstraße. (Ist nach Dresden zur Beerdigung abgeführt worden.)

Johanne Dorothee Bräckel, 80 Jahre alt, Schriftsetzers Witwe, Incorporirte im Johannishospitale.

Joseph Tief, 23 Jahre 10 Monate 6 Tage alt, Schneidergeselle aus Kleinitz in Böhmen, in der kleinen Burggasse.

Georg Max Arthur Staudt, 4 Wochen alt, Cigarrenarbeiters Sohn, in der Petersstraße.

7 aus der Stadt, 24 aus der Vorstadt, 1 aus dem Johannishospitale, 3 aus dem Jacobshospitale; zusammen 35.

Vom 4. bis 10. October sind geboren:

30 Knaben, 20 Mädchen; 50 Kinder, worunter 1 todgeb. Mädchen.

Am 17. Sonntags nach Trinitatis predigen

zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr D. Wille,
Vesper 2 Uhr Herr M. Valentiner,

zu St. Nikolai: Früh 8 Uhr Herr D. Ahlfeld,
Mittag 1/2 Uhr Herr M. Böhmel,

Vesper 2 Uhr Herr Cand. Köhler,
Abends 5 Uhr Herr D. Ahlfeld, Katechisation mit
den konfirmirten Kindern,

in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. König,

Vesper 2 Uhr Herr M. Richter,

zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Raumann,

Vesper 2 Uhr Herr M. Verbaß,

zu St. Pauli: Früh 8 Uhr Herr M. Wilder,

Nachm. 2 Uhr Herr M. Fernbecker,

zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr M. Krieg, Abendmahl,

zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Schneider,

Vesper 2 Uhr Herr M. Schneider, Bibelstunde,
1. Mos. Cap. 19,

zu St. Jakob: Früh 8 Uhr Herr M. Michaelis,

in der kath. Kirche: Früh 7 Uhr Feierweise mit Altarrede,

9 Uhr Predigt und Dogmat. 11 Uhr hl. Messe,

Nachm. 2 U. Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,

in der reform. Kirche: Früh 3/4 Uhr Herr Pastor D. Howard,

in Connewitz: Früh 9 Uhr Herr M. Gurlitt.

Montag: Nicolaitkirche Abends 6 Uhr Herr M. Gräfe,

Donnerstag in der Thomaskirche keine Communion.

In der Johanniskirche um 2 Uhr Gottesdienst der Gemeinde
Thonbergstrahenhäuser; Predigt Herr Pfarrvikar Füller.

Wochner: Für Herrn M. Lohse Herr M. Elemen.
Herr M. Sampadius.

M o t e t t e .

Heute Nachmittag 1/2 Uhr in der Thomaskirche:

Borbei der Kampf u., von Miss.

Jauchzet denn Herren als Welt u., von Wendelssohn.

K i r c h e n m u s i c .

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:

Gloria von Mann.

Heute Nachmittag 1/2 Uhr Betstunde in der Thomaskirche.

E i s t e d e r G e f ä g u t e n .

Vom 3. bis mit 9. October.

a) Thomaskirche:

1) C. F. W. Henne, Schuhmacher und Einwohner hier, mit
Igfr. A. E. Sichardt, weil Hammerschmieds in Tambach
hinterl. Tochter.

2) H. R. Limmer, Schneider hier u. Einw. in Reuschöpfeld, mit
Herrn Simon hier.

3) J. W. Dietrich, Amtsbediener hier, mit
Igfr. F. B. Maus, Maurers u. Nachb. in Reuschöpfeld Tochter.

4) H. A. Gebhardt, Schuhmacher hier u. Einw. in Reuschöpfeld, mit
W. L. A. Löffelschaar, weil Einwohners und Böttcher hier
hinterl. Tochter.

5) H. Schlegel, Obsthändler hier, mit
F. E. Kräpf, Wohgerbers in Oschatz hinterl. Tochter.

b) Nicolaitkirche:

1) F. H. Theilig, Kutschier hier, mit
Igfr. H. W. Müller, Bürgers und Schuhmachermeisters in
Schleußig hinterl. Tochter.

2) F. A. Kutschier, Cigarrenarbeiter hier, mit
C. B. C. Strauß, Schuhmachermeisters hier hinterl. Tochter.

Liste der Getauften.

Vom 3. bis mit 9. October.

a) Thomaskirche:

- 1) D. R. Georgi's, Advocatens und Dr. jur. hier Sohn.
- 2) R. F. Pohle's, Oberpostamts-Assistentens I. Classe Sohn.
- 3) F. E. Schilde's, Hilfsarbeiter bei der westl. St.-Eisenb. S.
- 4) J. A. L. Schneiders, Maurers hier Sohn.
- 5) C. F. Steins, Feuermanns bei der westl. St.-Eisenb. hier S.
- 6) F. E. H. Loose's, Instrumentmachers Tochter.
- 7) F. A. Bester's, Schriftgießers Tochter.
- 8) H. Rößler, Buchbinders Tochter.
- 9) F. W. Müller's, Schaffners bei der L.-Dr. Eisenb. Tochter.
- 10) C. C. Kröbers, Markthelfers Sohn.
- 11) F. L. Müller's, Obersignalistens des 2. Jägerbat. hier Sohn.
- 12) C. L. Blei's, Handelsmanns in Rothenkirchen, d. St. hier T.
- 13) R. E. Kohls, Bürgers und Restaurateurs Sohn.

b) Nicolaitkirche:

- 1) J. B. Raumanns, Bürgers und Wohgerbermeisters Sohn.
- 2) A. H. Roth's, Bürgers und Tischlers Sohn.
- 3) C. G. Große's, Bremers auf der M.-L. Eisenbahn Sohn.
- 4) J. A. Eichorns, Frachtkassirers an der L.-Dr. Eisenb. Sohn.
- 5) J. F. G. Münnich's, Lohnkutschers Sohn.
- 6—9) Vier unehel. Knaben.
- 10—12) Drei unehel. Mädchen.

c) Katholische Kirche:

- 1) C. W. D. Fröden, Handarbeiter hier Tochter.

d) Reformierte Kirche:

- 1) L. F. Schröder, Schriftsetzers in Schönefeld Sohn.

Leipziger Productenpreise

vom 3. bis 9. October.

| | | | | | |
|--------------------------|----------|--------|-------------------|---------------|---|
| Weizen, der Scheffel | 5 M 20 R | — | 5 bis 5 M 25 R | — | 8 |
| Korn, der Scheffel | 4 = | 5 = | = bis 4 = 10 = | = | |
| Gerste, der Scheffel | 3 = | = | = bis 3 = 2 = 5 = | | |
| Hafser, der Scheffel | 1 = | 22 = | 5 = bis 1 = 25 = | | |
| Kartoffeln, der Scheffel | 1 = | = | = bis 1 = 20 = | | |
| Raps, der Scheffel | 5 = | = | = bis 5 = 10 = | | |
| Erbse, der Scheffel | 5 = | = | = bis 5 = 10 = | | |
| Heu, der Centner | — | M 20 R | — | 8 bis 1 M — R | — |
| Stroh, das Schot | 3 = | 15 = | = bis 4 = 15 = | | |
| Butter, die Kanne | — | 16 = | = bis — | 17 = 5 = | |
| Buchenholz, die Klafter | 7 M 20 R | — | 8 bis 8 M — R | — | 8 |
| Virkenholz, | 6 = | 15 = | = bis 7 = | = | |
| Eichenholz, | 5 = | = | = bis 5 = 15 = | | |
| Ellernholz, | 5 = | 10 = | = bis 5 = 20 = | | |
| Kiefernholz, | 4 = | 20 = | = bis 5 = | = | |
| Gahlen, der Korb | 4 = | 15 = | = bis 5 = | = | |
| Kalb, der Scheffel | — | 17 = | = | = | |

Sammt-Gewinne

5. Classe 62. R. S. Bandes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig

am 16. October 1862.

| Nummer. | Thaler. | |
|---------|---------|--|
| 33058 | 20000 | bei der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau. |
| 44676 | 2000 | Herr F. H. Hart in Zwickau. |
| 76081 | 2000 | F. G. Bauner in Dresden. |
| 53178 | 2000 | F. G. Blöndorf in Leipzig. |
| 1057 | 1000 | F. G. Meyer in Weithayn. |
| 20457 | 1000 | Franz Lind in Leipzig, fand Lübeck. |
| 54763 | 1000 | Albert Kunze in Dresden. |
| 53658 | 1000 | F. G. Wallenstein u. Sohn in Dresden. |
| 556 | 1000 | F. G. Wallenstein u. Sohn in Dresden. |
| 29972 | 1000 | J. A. Thiersfelder u. Sohn in Neulichten. |

| Nummer. | Thalit. | |
|---------|---------|--|
| 6252 | 1000 | bei Herrn G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 12097 | 1000 | " F. Lommatsch in Altenburg. |
| 52015 | 1000 | " J. G. Treffelt in Gera. |
| 27760 | 1000 | " Franz Kind in Leipzig, sonst Lübeck. |
| 48760 | 1000 | " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau. |
| 55724 | 1000 | " Herrn Franz Kind in Leipzig, sonst Lübeck. |
| 60058 | 1000 | " Gebr. Lechla in Hainichen. |
| 53855 | 1000 | " H. A. Ronthaler in Dresden. |
| 35237 | 1000 | " G. C. Heydemann in Bautzen. |
| 3789 | 1000 | " G. C. G. Meyer in Geithain. |
| 47287 | 1000 | " Franz Kind in Weimar. |
| 11564 | 1000 | " Heinrich Seyffert in Leipzig. |
| 43957 | 1000 | " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| 74913 | 1000 | " Albert Kunze in Dresden. |
| 50945 | 1000 | " G. Nitsche in Gibenstock. |
| 37280 | 1000 | " Franz Kind in Leipzig. |
| 21263 | 1000 | " G. Schwabe in Döbeln. |
| 70695 | 1000 | " Franz Kind in Leipzig, durch die Herren Kind, Kunze und Preller in Leipzig. |
| 6799 | 1000 | " J. F. Glien u. Co. in Bittau. |
| 21545 | 1000 | " G. C. Heydemann in Bautzen. |
| 7607 | 1000 | " Bruno Sieber in Dresden. |
| 22406 | 400 | " Franz Kind in Weimar. |
| 73451 | 400 | " A. Geneis in Dresden. |
| 14499 | 400 | " Heinrich Seyffert in Leipzig. |
| 24002 | 400 | " H. F. Haensel in Bittau. |
| 54533 | 400 | " Franz Kind in Leipzig, sonst Lübeck. |
| 39490 | 400 | " G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 27301 | 400 | " J. F. G. Lorenz in Freiberg. |
| 63952 | 400 | " Heinrich Seyffert in Leipzig. |
| 32989 | 400 | " Bruno Sieber in Dresden. |
| 42543 | 400 | " G. H. Stein u. Co. in Leipzig. |
| 18804 | 400 | " G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 67245 | 400 | " H. A. Schröder in Plauen. |
| 29215 | 400 | " Heinrich Seyffert in Leipzig. |
| 2085 | 400 | " Bernhard Morell in Chemnitz. |
| 41135 | 400 | " Heinrich Seyffert in Leipzig. |
| 7089 | 400 | " Franz Kind in Leipzig. |
| 79100 | 400 | " Gebr. Wenige in Gotha, durch die Herren Kind, Kunze u. Preller in Leipzig. |
| 45791 | 400 | " G. Schwabe in Döbeln. |
| 12252 | 400 | " dem R. G. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig. |
| 14946 | 400 | " Herrn Theodor Beidler in Riesa. |
| 47779 | 400 | " Bernhard Morell in Chemnitz. |
| 74938 | 400 | " Albert Kunze in Dresden. |
| 27010 | 400 | " G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 67235 | 400 | " H. A. Schröder in Plauen. |
| 56740 | 400 | " Theodor Beidler in Riesa. |
| 73402 | 400 | " A. Geneis in Dresden. |
| 24925 | 400 | " Carl Böttcher in Leipzig. |
| 31406 | 400 | " G. C. G. Meyer in Geithain. |
| 33852 | 400 | " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| 38685 | 400 | " H. F. Haensel in Bittau. |
| 50553 | 400 | " G. Schwabe in Döbeln. |
| 20766 | 400 | " H. F. Hark in Leipzig. |
| 14557 | 200 | " G. Schwabe in Döbeln. |
| 43086 | 200 | " J. F. Hark in Leipzig. |
| 37814 | 200 | " H. A. Ronthaler in Dresden. |
| 28255 | 200 | " B. G. Blenkner in Leipzig. |
| 13277 | 200 | " G. C. Heydemann in Bautzen. |
| 26169 | 200 | " Theodor Beidler in Riesa. |
| 17774 | 200 | " B. G. Blenkner in Leipzig. |
| 26771 | 200 | " G. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 56704 | 200 | " Theodor Beidler in Riesa. |
| 48855 | 200 | " Franz Kind in Weimar. |
| 11914 | 200 | " J. F. Hark in Leipzig. |
| 39277 | 200 | " Franz Kind in Leipzig. |
| 54326 | 200 | " Franz Kind in Leipzig, sonst Lübeck. |
| 11167 | 200 | " G. F. Schulze jun. in Leipzig. |
| 7884 | 200 | " Bernhard Morell in Chemnitz. |
| 61432 | 200 | " J. F. Glien u. Co. in Bittau. |
| 46539 | 200 | " G. H. Stein u. Co. in Leipzig. |
| 59169 | 200 | " A. Thierfelder in Annaberg. |
| 68741 | 200 | " J. Chr. Schubert in Leipzig. |
| 65161 | 200 | " A. Geneis in Dresden. |
| 63393 | 200 | " G. C. Baeumer in Zwickau. |
| 1525 | 200 | " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| 28320 | 200 | " B. G. Blenkner in Leipzig. |
| 60675 | 200 | " Reichel u. Scholze in Löbau. |
| 10443 | 200 | " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| 5884 | 200 | " B. G. Blenkner in Leipzig. |
| 73690 | 200 | " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| 33067 | 200 | " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau. |
| 42415 | 200 | " Herrn F. Lommatsch in Altenburg. |
| 72412 | 200 | " J. Chr. Schubert in Leipzig. |

Tageskalender.

Stadttheater.

Zum ersten Male:

Die Österre nacht.

Schauspiel in 5 Acten von Wilhelm Wolfschön.

Personen:

Graf Benavente, vom Hofe der Königin Isabella

von Castilien

Don Andres de Cabrera, Nicarde von Segovia

Herr Devrient.

Herr Stürmer.

| | |
|--|---|
| Don Gomez, sein Sohn | Herr Bischof. |
| Don Alonso de Florez, erster Rath | Herr Hanisch. |
| Don Martin Diaz, Hauptmann | Herr Werther. |
| Don Alvaro Menda, Offizier | Herr Offenbach. |
| Don Nicolas Serrano, Regidor | Herr Gitt. |
| Donna Claudia | Fräulein Remosani. |
| Don Luis de Guzman, Freund des Don Gomez | Herr Elmenreich. |
| Fray Fernando, Prior im Kloster Paulan | Herr Kühns. |
| Fray Antonio, Mönch | Herr Trepow. |
| Isaak Abadia, ein reicher Jude, Juwelenhändler | Herr Gaschle. |
| Salomon de Rosa, Rabbi aus Amsterdam | Herr Bachmann. |
| Rebecca, seine Frau | Fräulein Huber. |
| Sara, seine Nichte | Fräulein Ernst. |
| Ines, Duena Claudia's | Frau Trepow. |
| Pascual, Diener des Don Luis | Herr Hempel. |
| Torres, Bürger | Herr Schreyer. |
| Urrilla, Bürger | Herr Rück. |
| Daniel, ein alter Jude | Herr Saalbach. |
| Mönche des Paulan. | Gräfin und Gräfleute |
| des Alcazar und der Hermandad. | Offiziere und Soldaten |
| Juden. | Volk von Segovia. |
| Ort der Handlung: | Abwechselnd in Segovia und im benachbarten Gebirge. |
| Zeit: | Gegen das Ende des 15. Jahrhunderts. |
| Preise der Loge: | |
| Parterre: 15 Ngr. | Parter: 1 Thlr. |
| Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. | Proscenium-Logen im Par- |
| terre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 20 Ngr. | terre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. |
| Amphitheater: Sprech 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. | Proscenium-Logen im Par- |
| Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. | terre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. |
| Logen des zweiten Ranges: Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. | Proscenium-Logen im Par- |
| Erste Gallerie: 20 Ngr. | terre und im ersten Range: Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. |
| Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. | Proscenium-Logen im Par- |
| Dritte Gallerie: Mittelpunkt 7½ Ngr. | terre und im ersten Range: Ein gesperrter Sitz daselbst 5 Ngr. |
| Seitenplatz 5 Ngr. | |
| Anfang halb 7 Uhr. | Ende nach 9 Uhr. |

Zweites Abonnement-Concert

im

Saale des Gewandhauses zu Leipzig

morgen Sonntag den 18. October.

Erster Theil. Ouverture (Opus 124) von L. v. Beethoven.
— Arie aus der Zauberflöte von W. A. Mozart, gesungen von Fräulein Agnes Butscheck, Königl. Sächs. Hofopernsängerin. — Concert (F moll) für das Pianoforte von F. Chopin, vorgetragen von Fräulein Sara Magnus aus Berlin. — Cavatine aus Robert der Teufel von Meyerbeer, gesungen von Fräulein Butscheck. — Variationen über ein russisches Lied für die Violine von Ferdinand David, vorgetragen von Fräulein Franziska Friese aus Elbing.

Zweiter Theil. Symphonie (Nr. 1, B dur) von Robert Schumann.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrsitzte à 1 Thlr. 10 Ngr. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 1/2 Uhr. Ende 1/2 Uhr.
Das 3. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 23. Octbr.

Die Concert-Direction.

Vorläufige Anzeige.

Am 14. und 18. October werden die Herren **Gebrüder Müller**, Hof-Quartett S. H. des Herzogs von Sachsen-Meiningen, im Saal des Conservatoriums

Zwei Quartett-Abendunterhaltungen

unter gütiger Mitwirkung der Frau Dr. Reclam und Frau Rübsamen-Veith veranstalten. Für beide Abende subscibirt man pro Billet mit 1 Thlr. und kostet das Billet nur für einen Abend 20 Ngr.

Das Programm wird in den nächsten Tagen veröffentlicht.

Fr. Kistners Musikalienhandlung.

Deffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit:
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 U.)
Abfindungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.
Expeditionszeit: Jeden Werktag Vormittag von 8—12 Uhr.
Nachmittag von 2 Uhr bis Durlselwerden resp. bis 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 6. bis mit 11. Januar d. J. verseßten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, gedöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Becht's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Vortrag von Herrn Prof. Bod.

Bekanntmachung.

Geschehener Anzeige zufolge sind in den ersten Tagen vor Woche in einem Hause am Reutkirchhof hier aus einer Truhe, welche in einer Kammer daselbst gestanden,

7 Thaler, in 2 Thaler-, 2 Gulden- und der Rest in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Thalerstückchen bestehend, entwendet worden. Zur Öffnung der Truhe hat sich der Dieb wahrscheinlich des um dieselbe Zeit abhanden gekommenen Schlüssels der Truhe bedient, welcher in einem Pferdestalle desselben Hauses in einer Rocktasche gesteckt hat.

Hierauf bezügliche Wahrnehmungen bitten wir uns ungesäumt mitzuteilen.

Leipzig, den 7. October 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Lauhn, Act.

| | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Mdm. | | | | | | | | | | | | | |
| Bernburg: *7. — 12.15. — 6. Abde. | | | | | | | | | | | | | |
| Cassel: 5. — 11.5. — 1.40. — 11.8. Mchts. | | | | | | | | | | | | | |
| Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30. — 10. Mchts. (bis Riesa.) | | | | | | | | | | | | | |
| Coburg ic.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen). | | | | | | | | | | | | | |
| Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abde. | | | | | | | | | | | | | |
| Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Mchts. | | | | | | | | | | | | | |
| Eisenach ic.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8. | | | | | | | | | | | | | |
| Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Mchts. | | | | | | | | | | | | | |
| [Westl. Staatsbahn] *5.5. Mrhs. — 12.10. Mdm. — 6.20. Abde. | | | | | | | | | | | | | |
| Hofic.: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenb.). | | | | | | | | | | | | | |
| Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Gothen) — 10. | | | | | | | | | | | | | |
| Meissen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abde. | | | | | | | | | | | | | |
| Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.20. Abde. | | | | | | | | | | | | | |
| Zeitz und Gera: 5. — 1.40. — 7.5. Abde. (Die mit * bezeichneten sind Elizüge). | | | | | | | | | | | | | |

Kahr-Plan der Omnibus-Wagen des Fiacre-Vereins.

Tägliche Abfahrtsstunden

| von | nach | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | R. | | | | | |
|--------------|--------------|----|----|------|----|------|-------|----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Leipzig | Görlitz | 6 | — | 3.48 | — | 1.40 | 3.411 | — | 1.41 | — | 1.43 | 1.44 | 5 | — | 1.27 | — | 1.49 | — | |
| Leichstrasse | Görlitz | 6 | — | 3.48 | — | 1.40 | 3.411 | — | 1.41 | — | 1.43 | 1.44 | 5 | — | 1.27 | — | 1.49 | — | |
| Leichstrasse | Görlitz | 6 | — | 3.48 | — | 1.40 | 3.411 | — | 1.41 | — | 1.43 | 1.44 | 5 | — | 1.27 | — | 1.49 | — | |
| Leipzig | Lindenau | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | — | |
| Leichstrasse | Leubnitz | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | — | |
| Leipzig | Gohlis | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Leipzig | Thonberg | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Leipzig | Reuschendorf | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Görlitz | Leubnitz | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Görlitz | Gohlis | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Görlitz | Thonberg | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Görlitz | Reuschendorf | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Lindenau | Leubnitz | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Leubnitz | Görlitz | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Leubnitz | Thonberg | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Leubnitz | Reuschendorf | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Gohlis | Leubnitz | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Gohlis | Thonberg | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |
| Gohlis | Reuschendorf | — | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | — | 1.40 | 1.41 | 1.42 | 1.43 | 1.44 | 1.45 | 1.46 | 1.47 | 1.48 | 1.49 |

Bekanntmachung.

Behn Thaler Belohnung.

Im Laufe voriger Woche sind von dem Verkaufsstande eines Tuchmachers auf der Hainstraße allhier

2 Stück Lüche und zwar: 1 Stück schwarzer Satin, 25½ Verl. Elle Nr. 4452 und 1 Stück schwarzer Tricot, 25¾ Verl. Elle Nr. 4410

abhanden geflossen und mutmaßlich entwendet worden.

Indem wir um Mittheilung aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen bitten, bemerken wir zugleich, daß der Bestohlene für denjenigen, der uns zuerst solche Anzeigen machen wird, wodurch die Wiedererlangung der Lüche gelingt, obige Belohnung ausgesetzt hat.

Leipzig, den 10. October 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Hille, Act.

Bücherauction. Sechte Schlüß der Auction.

Nachmittag: Musikalien.

List & Francke, Wintergartenstraße Nr. 3.

Wegen Auflösung des Geschäfts
liefern wir, um gänzlich damit zu räumen,
10 verschied. Jugendsschriften

hübsch gebunden, mit sehr vielen colorirten Bildern in Quart und Octav für das Alter von 2 bis 14 Jahren in einer Zusammenstellung, wie solche zu diesem Spottpreise nirgend gegeben werden kann,

für nur 1 Thaler.

Volgt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Durch alle Musikalienhandlungen und Buchhandlungen zu beziehen:

La S

Steinkohlenbau-Verein zum Steegenschacht bei Nieder-Würschnitz.

Nach den letzten Wahlen besteht das Directorium aus den Herren Prof. Dr. Schmiedt als Vors., Stadtcaßirer **Haupt** in Lichtenstein als Stellvertr. des Vors., Bergdir. **Müller** in Lugau und Rendant **Hüppner** als stellvertr. Director; der Ausschuß aber aus den Herren **F. H. Handwerk** als Vors., **W. Friedler** als Stellvertr. des Vors., **C. Sonnenkalb**, Adv. **Dr. Andelszschky**, **F. Bösenberg**, **A. Wünschmann**, **L. Klinger**, **H. Fritzsche**, **L. Zander**. Directorium und Ausschuß.

Leipzig, den 6. October 1862.

Lebens-Versicherungsbank „Kosmos“

in Zeist, Provinz Utrecht in Holland.

Die Central-Direction dieser mit einem Gewährleistungs-Capital von

Gulden 1,800,000 holländisch

begründeten, mit allen Vortheilen der Lebens-Versicherungsbranche ausgerüsteten, auf liberalen Principien und in jedem Bezug erleichternden Bedingungen basirten Bank bringt hierdurch zur Anzeige, daß sie in der Person des

Herrn Gustav Hartmann in Leipzig

einen General-Bevollmächtigten für das Königreich Sachsen, das Großherzogthum Sachsen-Weimar, die Herzogthümer Sachsen-Altenburg, Coburg-Gotha, Meiningen, Anhalt-Dessau, Cöthen, Bernburg, so wie die fürstlich Reußischen und Schwarzburgschen Länder erwählt und bestellt hat, in welcher Eigenschaft der Genannte Seitens der Königlich Sächsischen Staatsregierung durch Erlass vom 24. September a. c. bestätigt worden ist.

Leipzig am 1. September 1862.

Die Central-Direction.

D. F. Liefrink. E. van Ewyk.

Mit Begegnahme auf obige Anzeige empfiehlt der Unterzeichnete aus vollster Überzeugung

„die Lebens-Versicherungsbank Kosmos“

einem geehrten Publicum zur gesälligen Benutzung. — Sie schließt

Lebens-, Aussteuer- und Renten-Versicherungen jeder Art

für die mannigfältigsten Wechselseiten des Lebens und Sterbens ab; bietet durch sichere Fundirung und solide Einrichtungen, sowie durch billige, feste Prämien und günstige Bedingungen, alle wünschenswerthe Garantien und Vortheile. — Das Verfahren bei Annahme und beim Abschluß der Versicherung ist einfach, mit keinen irgend nennenswerthen Kosten oder lästigen Formalitäten verbunden, die Versicherungs-Bedingungen sind so liberal, daß sie alle Vortheile gewähren, welche von einer soliden Versicherungs-Anstalt nur immer erwartet werden können.

Ausführliche Prospekte, sowie Formulare zu den Antragspapieren und jede wünschenswerthe Auskunft wird jederzeit unentgeltlich bereitwillig ertheilt von den Vertretern der Bank und der General-Agentur hierorts.

Leipzig den 5. October 1862.

Der General-Bevollmächtigte für Sachsen,

Gustav Hartmann,

General-Agent, Markt Nr. 12, 1. Etage.

Tanzunterricht.

Mein Tanzunterricht beginnt den 24. October. Um baldige Anmeldungen bittet

Aug. Wigleben, Tanzlehrer.

Wohnung: Nicolaistraße Nr. 14, Quandts Hof.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich

Frankfurter Straße Nr. 61.

Leipzig, den 10. Oct. C. E. Hoefer, Goldschläger.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten hiesigen Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich von heute an Antonstraße Nr. 14 wohne, mit der Bitte, mich auch fernerhin mit gütigen Aufträgen zu beehren, welche stets bemüht sein wird prompt und billigst auszuführen.

Leipzig, den 10. October 1862. Wilhelm Arldt,

Glaser.

Bandwurm

beseitigt in 2 Stunden gefahrlos und sicher Dr. Ernst in Neuditz. Heute von 2—4 Uhr im Wünchner Hof.

Künstliche Zahne jeder Art u. dgl. Reparaturen fertigt A. Müller, Arzt im Paulinum.

Wilhelm Beckert,

lange Straße Nr. 9,
empfiehlt sich zur Anfertigung von Buch-, Stein-, Kupferdruck-,
Buch-, Präge- und Copiopressen, Satin-, Beschneid- und Cou-
vertslegmaschinen, Pappsheeren, eiserne und Holzdrehbänke, Schnell-
und Handbohrmaschinen, Flaschenzüge, Brief-Couvertscheiben
und Aushaueisen in allen Größen.

Eine Beschneidemaschine nach neuester vortheilhaftester Con-
struktion steht noch einige Tage zur gesälligen Ansicht, desgleichen
eine Pappsheere.

Beachtenswerth

für die Herren
Handschuhfabrikanten!

Zur Anfertigung von zum Vorschlagen der Löcher beim Hand-
schuhambouriren dienenden Eisen, und zwar
3 reihige zu 2 $\frac{1}{2}$ per Stück,

2 = $\frac{1}{2}$ per Stück,
und mit verschiedenen Figuren gezierte Eisen, wovon ich
mir Muster-Einsendung erbitte, deren Preis aber vor-
her nicht bestimmt werden kann,

empfiehlt sich W. Schmalz,
Beiz, im October 1862.

Graveur,

(Glosterkirchhof).

Auch zur Anfertigung von Stempeln und Petschaften
jeder Art empfiehlt sich der Obige.

Wäsche so wie Ausstattungen werden gestickt gothisch, billig,
recht und gut Brühl Nr. 72, 2. Etage rechts.

Das Dresdner Hühneraugenpflaster,
ein wohlseiles u. unschilbares Mittel gegen Hühner-
augen. führt in Commission und empfiehlt die Engel-Apotheke.

Schweizer Gehör-Liquor, ein vielfach bewährtes Mittel
gegen Schwerhörigkeit, empfiehlt nebst Gebrauchs-Anweisung in
Gläsern à 20 fl. die Engel-Apotheke in Leipzig.

Blank'sche Gichtwatte, engl. Patent-Gichtpapier,

Beides vorzüglich in seiner Wirkung empfiehlt

Carl Heinr. Kleinert,

Grimma'sche Straße 27.

Grosser Ausverkauf

von
Crinolin-Röcken

Brühl Nr. 25, Stadt Köln.

Local-Veränderung.

H. G. Hipp & Better aus Crefeld

jetzt: Neumarkt Nr. 42, Grima'sche Straßen-Ecke.

Nouveautés in Besatz. Shawls. Sammetwesten. Sammetbänder.

Wall-Str. 12,
nahe des Spittelmarktes.
Leipziger-Str. 42,
Ecke der Markgrafen-Str.

W. Spindler in Berlin.

Post-Str. 11,
Vic-à-vis der Probst-Str.
Friedrichs-Str. 153a,
Ecke der Mittel-Strasse.

Färberei & Druckerei, Wasch-, Flecken- & Garderoben-Reinigungs-Anstalt.

Annahme-Lokale in Breslau, Okta-Str. 13 — Stettin, Brüder-Str. 32 — Leipzig, Universitäts-Str. 23 — Halle, Markt 9.

Färberei & Druckerei

aller seidenen, wollenen und baumwollenen Stoffe.

französische Wasch-Anstalt

von Blondinen, Shawls, Tüchern, Teppichen, Gardinen, Möbelstoffen.

Appretur- & Glätt-Anstalt

aller Arten seidenen, wollenen, baumwollenen und gemischter Stoffe.

FÄRBEREI à RESSORT

für werthvolle seidene Roben und neue verlegene Stoffe.

Auf seidenen Stoffen, die nicht gefärbt oder nass geworden, liefert diese Färberei
seit das Vollkommenste, und tragen sich diese Zeuge gleich dem neuen.

Ein Jahr wird für die eingelieferten Gegenstände garantiert. Die Ausführung ist rasch.

Wasch-, Flecken- & Garderoben-Reinigungsanstalt

Herrenröcke, Uniformen, Westen, Blinkleider,

Seidene Kleider, Mantillen, Tücher, Sammte, Bänder
werden sowohl von einzelnen Flecken, wie auch im Ganzen unbeschadet des Farben-
fleckes und der Farbe auf französische Art gewaschen und gereinigt, und alle
in dies Fach einschlagende Arbeiten auf's eigenste und billigste ausgeführt.

MANGEL für Inlett, Leinen, Tuchzeug und Wäsche.

MOIRÉ-ANTIQUE

Färberei à Reserve

für werthvolle wollene Shawls und Tücher.

Das Umarbeiten geschieht durch Minotauren des Tisches u. der Fliegen.

Die Ausführung ist rasch. Aufträge von außerhalb werden prompt ausgeführt.

Nr. 35. Reichsstraße Nr. 35, Peter Richters Hof 1 Treppe

sollen jetzt im Detail die schönsten

Damen-Mäntel, Paletots und Jacken

billig ausverkauft werden.

Nr. 35. Reichsstraße Nr. 35, Peter Richters Hof 1 Treppe.

Nr. 16 am Markt Nr. 16, 1 Treppe hoch

im Café National

werden 1000 prachtvolle Double-Paletots, deutsche Schützen-Juppen und vierfach wattirte Schlaf-
rücke noch einige Tage nicht nur für spottbillige Preise verkauft, sondern es wird auf jedes
Gebot geachtet.

Gehen Sie daher nach Nr. 16 am Markt Nr. 16, 1. Etage.

Die Fabrikanten Dagrou & Co. von Paris

haben ein reichhaltiges Lager von ihren

Mikroskopischen Photographien in Glas,

Kupfer, Elfenbein, Gold und plattirter Fassung

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 17 ausgestellt.



Grosses Lager Crinolinen

en gros et detail empfiehlt zu den billigsten Preisen und reeller Bedienung

Carl Röhler, 22. Budenreihe, Augustusplatz.

Chenille-Netze und Gardinenhalter-Franzen

verkauft billig L. Bach aus Loschwitz, 22. Budenreihe, Augustusplatz.

A. Ebert aus Halle

empfiehlt eine Auswahl gut sitzender Corsets.

22. Budenreihe, Augustusplatz, sonst Grima'sche Straße Nr. 22.

Das Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

eigner Fabrik von

Kaufhalle Durchgang, **A. Scheuermann** Gewölbe Nr. 35 u. 36

ist reich und elegant assortirt, empfiehlt aber auch zugleich einem geehrten Publicum seine billigen Schuhwaren und verkaufe
Stiefeletten und Schuhe in bekannter guter Qualität in eleganter Façon zu Fabrikpreisen.

Zeugstiefeletten ohne Hädchen 1 ♂ 10 ™.

do. mit Hädchen 1 ♂ 15 ™.

Zeugstiefeletten mit Gummieinsatz 1 ♂ 15 ™.

do. mit Hädchen u. Gummieinsatz 1 ♂ 20 ™.

Leipzigs größtes Haupt-Kleider-Magazin

für die elegante Herrenwelt von **Valentin Engel**, Hainstraße Nr. 25 (Leberhof), empfiehlt seine vorzüglichen Herbst- und Winteranzüge, Garibaldi-Mäntel, Schaftröde ff. zu billigen Preisen. Vorjährige seine Winterröde werden à Stück zu 10 $\text{M}\frac{1}{2}$ verlaufen.

Die jetzt so beliebten Leglets

(eigene Fabrikat)

empfiehlt in eleganter Façon für Damen und Kinder in größter Auswahl

A. Scheuermann, Kaufhalle im Durchgang.



Echt Brönnner's Fleckenwasser,
vorzüglich zum Reinigen der Glacéhandschuhe,
in Gläsern pr. 2 Loth 2 $\frac{1}{2}$ Mgr., pr. 8 Loth
6 Mgr. bei **F. W. Sturm**,
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Neue geschnitzte und mit Bronze beschlagene Wiener u. Pariser Holzwaaren.

Theekasten.
Cigarrenkasten.
Markenkasten.
Kartenkasten.
Handschuhkasten.
Schmuckkasten.
Arbeitskasten.
Löffelkasten.
Flaconkasten.
Liqueurkeller.
Brotkeller.
Schreibpulte.
Lesepulte.
etc. etc. etc.

Bücherbreter.
Schreibzeuge.
Tintefässer.
Handleuchter.
Papiermesser.
Federhalter.
Petschafte.
Feuerzeuge.
Aschbecher.
Cigarrenträger.
Sparbüchsen.
Kartenpressen.
Photographierrahmen

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen
Pietro S. Sala, Grimm'sche Straße und Neumarkt-Ecke.

Hannoversche Geschäftsbücher
zu Fabrikpreisen.

Copir-Bücher:

500 Blatt, 800 Blatt, 1000 Blatt
pr. Dfd. 10 $\frac{1}{2}$ M $\frac{1}{2}$, pr. Dfd. 15 M $\frac{1}{2}$, pr. Dfd. 16 $\frac{2}{3}$ M $\frac{1}{2}$,
pr. Std. 27 $\frac{1}{2}$ M $\frac{1}{2}$, pr. Std. 11 $\frac{1}{3}$ M $\frac{1}{2}$, pr. Std. 1 $\frac{1}{2}$ M $\frac{1}{2}$
in Leinwandband mit Register.

Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Couverte.

1000 Std. Postgröße 1 M $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{3}$, 1 $\frac{3}{4}$, 2 M $\frac{1}{2}$,
Leinencouverts zu Geldsendungen,
10 M $\frac{1}{2}$ -Scheinen, 100 M $\frac{1}{2}$ -Scheinen,
1000 Stück 11 M $\frac{1}{2}$, 1000 Stück 15 M $\frac{1}{2}$,
100 Std. 11 $\frac{1}{2}$ M $\frac{1}{2}$, 100 Std. 12 $\frac{1}{2}$ M $\frac{1}{2}$.
Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Vollständig sortiertes Lager von
Küchengeräthen u. Wirtschaftsartikeln,
vorzügliche Waaren, sehr niedrige feste Preise.
Carl Schmidt,

20 Grimm. Straße, Café français gegenüber.

Musterfoffer,

Reise-, Hand- u. Damenkoffer, Reise-, Geld-, Jagd- und Bahntaschen, Gutschachteln, Schirmsutterale, Plaidrieme, Schultaschen, Mappen, Reisenecessaire, Plüscht- und Ledertaschen für Damen empfiehlt in Auswahl zu billigsten Preisen die

Reise-Utensilien-Fabrik von
Georg Heber,

Neumarkt 42 in der Marie.

Argentan, Blech und Draht

aus Dr. Geitner's Argentanfabrik in Auerhammer empfiehlt
Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

Amböse, Schraubstücke, Sperrhörner, Blasebälge für Feuerarbeiter empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

Copirpressen

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.

Walosin zu Kleider- und Schirmzwecken

von Th. Böckler & Co. in Meissen empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße 2.



Eine große Partie neu silberne Eß-, Thee- und Vorlegelöffel, die in der Fabrication etwas gelitten, werden enorm billig abgegeben. — Dasselbst befindet sich auch das alleinige Depot der weltberühmten Army- und Modell-Rasermesser, welche nie geschliffen zu werden brauchen.

E. M. Austrich aus Berlin.

Markt, ältere neue Reihe, Ede am Mittelgang.

W. Beschel

aus Cabarz bei Gotha



empfiehlt sich diese Messe auch wieder mit seiner vieljährig bekannten Ware, als: Nähnadeln, Stecknadeln, Haarnadeln, Halen und Dosen, so wie verschiedene Sorten Knöpfe, echten Hanfzwirn, weißleinenes Band, echtes Seidengarn, Gummi-Strumpf- u. Armbänder, alle Sorten Schnürsenkel und verschiedene andere Artikel, Alles sehr billig. Der Verkauf befindet sich wie gewöhnlich in der Kitterstraße vor dem Hause Nr. 2, bitte aber genau auf meine Firma zu achten.

W. Beschel aus Cabarz bei Gotha.

Ausverkauf

einer Partie Chenille-Collaturen und Ballkränze zu Namenspreisen am Markt, 11. Budenreihe, vom Fußgängchen herein links 4. Buden.

Mein Lager

von Rattine, Buckskin und Tuchen,

so wie allen übrigen Stoffen in reicher Auswahl halte ich dem geehrten Publicum, so wie meinen werten Kunden zu billigen Preisen bestens empfohlen. Mein Stand ist wie früher Hainstraße im blauen und goldenen Stern im Hausschl.

J. H. C. Schüdddekopf.

Zu verkaufen

ist billig eine Partie schlesische Leinwand nebst Tafel-, Tisch- und Handtüchern; besonders mache ich die Herren Einkäufer darauf aufmerksam. Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 68 parterre rechts.

Feinste Stearin-Kerzen in Risten von 50 Padet und ausgepackt empfohlen zu billigen Preisen in verschiedenen Größen

Hentschel & Finekert.

Hierzu zwei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 284.]

11. October 1862.

Herrnhuter Kern - Talg - Seife,

do.

Stearinkerzen

Heinr. Peters.

hält fortwährend Lager

Zu verkaufen ist sofort ein kleineres Haus- und Gartengrundstück in schöner Lage nächst Leipzig. Anzahlung gering. Adressen unter Chiffre A. 1000. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu verkaufen ist wegzugshalber in Reudnitz ein freundlich gelegenes und gut gebautes Haus mit Thoreinfahrt und schönem Garten für den Preis von 6700 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ mit 3000 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ Anzahlung und 375 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ Einbringen.

Nähere Auskunft wird ertheilt in Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 63 durch

C. G. Mühlner.

Haus u. Garten, zu Sommerwohnung wie Fabrikanlage passend, verkauft in Neuschönfeld zu 5% Dr. Hochmuth.

Ein Haus ganz in der Nähe der Stadt ist zu verkaufen. Das Nähere wird ertheilt Thonberg Nr. 7 parterre.

Flügel, Pianinos und tafelf. Instrumente von vorzüglichem Ton verkaufst u. vermietet C. Waage, Reich. Garten, Erdmannstr. 14.

1 Damen - Massengarderobe soll wegen Kränlichkeit der Eigentümerin verkauft werden. Wer dies Geschäft während der Saison gehörig poussirt, kann den Lebensunterhalt einer Familie fürs ganze Jahr erwerben. Näheres Ritterstraße Nr. 7, 1. Etage Frau Barth.

1/8 Sperris erste Gallerie für Winter - Abonnement ist abzulassen Königsstraße Nr. 11 parterre.

Pianoforte, Pianinos

sind mit Garantie zu verkaufen und zu vermieten bei C. Schumann, kleine Windmühlengasse Nr. 15.

Ein gut gehaltenes Pianoforte ist billig zu verkaufen Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Zu verkaufen steht ein 6 $\frac{1}{2}$ oct., gut Stimmung haltendes Pianoforte preiswürdig kleine Fleischerg. 6, 1 Tr. früh bis 9 Uhr.

Ein fast neues tafelförmiges Pianoforte mit Platte ist billig zu verkaufen große Windmühlenstraße Nr. 17, 3 Treppen rechts.

Ein gut gehaltener Stufenflügel und einige Tafelform sind zu verkaufen Stadt Gotha, Hof links 3 Treppen.

Ein gut gehaltener Flügel, neuester Bauart, von ausgezeichnetem Ton und schöner Spielart ist billig zu verkaufen Emilienstraße Nr. 11, 3. Etage rechts.

Ein gut gehaltener Flügel ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen und zu erfragen Reudnitz, kurze Gasse Nr. 94.

Ein Pianoforte ist für 70 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ zu verkaufen Erdmannstraße Nr. 2, Hof links parterre.

Pianoforte sind zu verkaufen oder zu vermieten Petersstraße Nr. 35, 3 Rosen, links 1 Treppe.

Eine Schlagzither, noch ziemlich neu, ist billig zu verkaufen in der Musikalienhandlung von A. H. Käfch am Neumarkt.

Ein Visitenkarten - Apparat für 6 Bilder ist zu verkaufen Bosenstraße Nr. 10, 1. Etage.

Ein Ventilator steht zum Verkauf Sternwartenstraße Nr. 13.

Eine Meß - Laden - Einrichtung,

bestehend in Realien, 1 Stehpult ic. ic., ist sofort billig zu verkaufen Markt Nr. 8 bei

A. F. Dinglinger.

Zu verkaufen sind eine Partie gut erhalten Regalbreiter nebst Gewölbetafel, eichenes Blatt 6 Ellen lang, 1 Elle breit, Hainstraße Nr. 1 beim Haussmann.

Eine Destillationseinrichtung ist billig zu verkaufen Neukirchhof Nr. 40 parterre.

Ausverkauf alter Comptoir- und Geschäfts-

Utensilien ic. ic. wegen Veränderung des Locals im Gewandhaus — Niederlage im Gewandgäschchen.

Comptoirpulte, Ladentische, 2 eis. Geldkassen, Regalbretter, 20 Dbd. Stühle ic. ic. Verkauf Centralhalle, dem Bade gegenüber.

Möbels, Spiegel u. Polstermöbels.

Ausverkauf wegen Veränderung des Geschäfts Centralhalle.

Zu verkaufen sind Mahagoni- und Kirschbaum - Meubles, schöne Sofas in allen Farben zu außerordentlich billigen Preisen Burgstraße Nr. 26.

Zu verkaufen sind fortwährend gebrauchte, aber noch in gutem Zustande befindliche Meubles Reudnitz, kurze Gasse Nr. 94.

Zu verkaufen ist 1 Seegrass-Matratze, 1 Sophia, 1 Kinderbuffetschränken, 1 Waschtisch, Polsterstühle Stück 6 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, Kinderbettstellen Petersstraße Nr. 29, im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen ist billig ein großes Schlafsofa kleine Fleischergasse Nr. 16 parterre.

Ein Reisepelz ist zu verkaufen Reudnitz, kurze Gasse Nr. 94.

Ein Zelt

ist zu verkaufen, 18 Ellen lang, 4 Ellen breit, Leibnizstraße Nr. 14 parterre.

Vier Wandlampen (Del) im besten Stande sind billig zu verkaufen Königstraße Nr. 10 im Hofe rechts 1 Treppe.

Zu verkaufen steht ein in noch gutem Zustande befindlicher Etagenofen mit thönerinem Aufsatz, niederem eisernen Kasten. Näheres Elisenstraße Nr. 24 parterre.

Zu verkaufen wegen Umzug: eine eiserne Kochmaschine mit Fallhülse, ein dessgl. Etagen - Ofen, zwei Doppelfenster 3 $\frac{1}{4}$ Elle hoch, 2 $\frac{1}{2}$ Elle breit, mit je 6 Glästafeln, Klosterstraße Nr. 16, 2. Etage.

Zu verkaufen stehen zwei neue nach neuester Façon gebaute 4 sitzige Fensterhäuser, dessgl. ein halbverdeckter Wagen in der Postwagenremise bei Sattler Hahn.

Ein gebirgischer Hundewagen nebst Hund ist billig zu verkaufen Anger, Gasthaus zur grünen Schenke beim Hausknecht.

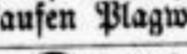
Ein Paar elegante, flotte Wagen - Pferde, Schimmel - Wallachen in mittlerer Größe, gesund, stromm und beide complett geritten, sind billig zu verkaufen. Näheres durch Herrn Mortier, Königsplatz Nr. 8.

 Mehrere tüchtige Zugpferde stehen zum Verkauf Gut Nr. 19 Probstdalda.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen in Altschönfeld Nr. 64.

Ein schöner rehfarbener Bock, 1 $\frac{1}{2}$ Jahr, zum Belegen der Ziegen gut, steht Webergasse Nr. 3, 1. Etage zu verkaufen.

Ein $\frac{5}{4}$ Jahr alter schöner Hund, Neufoundländer Rasse, ist zu verkaufen Plagwitzer Straße Nr. 1.

 Kartoffel - Verkauf. 1500 Scheffel lagern zum Verkauf auf Schloß Neusa bei Plauen.

Gute weißbuchne Holztasche à Scheffel 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ist zu verkaufen Grimma'sche Straße Nr. 21.

100 Schod frisch gelegte Thüringer Hühner - Eier lagern zum Verkauf Johanniskirche Nr. 15 parterre.

Cigarren-Lager von C. J. van Diemsen aus Hamburg

während der Messe

Brühl Nr. 46, Stadt Freiberg.

Wegen Abreise sollen zu heruntergesetzten Preisen diverse kleine Partien import. Havanna- und Hamburger Cigarren verkauft werden. Sämtliche Ware ist gut abgelagert und kann auch zollfrei geliefert werden. Durch Preis-Courant kann bewiesen werden, daß die Preise heruntergesetzt sind.

Hyacinthenzwiebeln

werden von jetzt an auf Gläser gesetzt und können auf Wunsch der geehrten Besteller bis Weihnachten bei mir in Pflege verbleiben.

Für die Gläser ist nur Einsatz zu erlegen, der bei Rückgabe derselben nach Verlöschen der Zwiebeln unverkürzt zurückgestattet wird.

Auf die von mir zusammengestellten

Dutzend Sortimente von Hyacinthenzwiebeln

zu ermäßigten Preisen das Dutzend von 20 Rgr. an, mache ich hiermit noch besonders aufmerksam.

C. E. Bachmann, Petersstraße 19.



Erdmandel-Kaffee

aus der Fabrik der Herren Dommerich & Co. in Magdeburg verkauft 40 Paquetes für 1 Thlr.

Heimr. Peters, Dresdner Straße Nr. 3.

Raffinad, sehr fest und fein,

Kaffee, ff. Java etc.
empfiehlt zu den billigsten Preisen Heimr. Peters.

Neue Italien. Maronen,

- Veroneser Salami,
- Strassburger Pasteten,
- Istriane Nüsse,
- echte Teltower Rübchen,
- frische Austern,
- Kieler Pöklinge.

A. C. Ferrari.

Holsteiner, Whitstable Austern,
Französ. Trüffeln,
Bussische Zucker-Schoten,
Veroneser Salami.

A. C. Ferrari.

Frischen Lachs

reicht und empfiehlt
G. Espenhain, Fischhändler, Frankfurter Straße 75.

Ger. Makrelen

und Kieler Pöklinge. J. A. Nürnberg, Markt 7.

Zig und fertig zur Tafel

empfiehlt Preiselsbeer- und Johannisbeer-Composts ganz dicht in Zuder Heimr. Peters, Dresdner Straße 3.

Zu kaufen gesucht wird ein nicht zu großes Haus mit Stallung, Wagenschuppen und wo möglich auch Garten durch Adv. F. W. Rühne, Peterskirchhof, Wierstall 1. Etage.

Der Ein- und Verkauf

von Uhren, Uhrwerken, Juwelen, Gold- und Silberwaren befindet sich während der Messe

Brühl Nr. 47.

Schneider & Stendet.

Ein Doseillationsgeschäft, nicht zu groß, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Umlauf bittet man in der Expedition dieses Blattes unter T. T. niederzulegen.

Willig zu kaufen gesucht wird ein gebrauchter Stehspeigel mit gutem Glase, ungefähr 2 Ellen hoch und 1 Elle breit. Adressen unter z. M. poste restante altenburgisch Lucka.

Abfälle von Baumwolle, Twill und andern ähnlichen Artikeln werden von einem Hamburger Hause zu kaufen gesucht. Diejenigen Reflectanten, welche davon zu offerieren haben, wollen ihre Adresse mit C. D. bezeichnet an die Expedition dieses Blattes franco einsenden.

Zu leihen gesucht werden auf ein Jahr zu Erweiterung eines Geschäftes 300 Thlr. gegen gute Binsen. Gefällige Adressen bittet man unter H. H. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

600 Thaler gegen alleinige Hypothek auf ein Grundstück mit 177 St.-E. werden zu erbauen gesucht durch Adv. Weißer, Meine Fleischergasse 29.

Auszuleihen. 3000 Thlr. sind sofort auszuleihen. Näheres E. V. Preußer-gäischen Nr. 5, 2. Etage rechts.

Auszuleihen sind 1000 Thlr. gegen Münzelhypothek auf Feldgrundstücke durch Adv. Gustav Simon, Meine Fleischergasse 15.

Heirathsge such.

Ein junger Kaufmann von 24 Jahren, guten Charakters und von angenehmen Neuhern, wünscht sich zu verheirathen und sucht eine Lebensgesährtin, die nicht von gar zu hohem Alter, aber gebildet und im Stande sein muß, einer größeren Wirthschaft gehörig vorzustehen. — Der Suchende ist Inhaber eines alten, rentablen Fabrikgeschäfts, kann seiner Frau, falls sie Vergnügen daran findet, auch seine jetzt verpachtete Defomie von ziemlichem Umfang zur Bewirtschaftung anbieten, würde ihr überhaupt eine geachtete Stellung in einer mittleren Provinzialstadt bereiten. Er macht bei seinem Gesuch Vermögen nicht zur Bedingung und sieht nur hauptsächlich auf einen saufsten, guten, aber selbstständigen Charakter.

Unter der Zusicherung strengster Verschwiegenheit bittet man geehrte Anträge unter

A. Z. S.
an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger routinirter Kaufmann, 25 Jahre alt, von angenehmen Neuhern, hat Gelegenheit sich bei einem der Mode nicht unterworfenen sehr guten Geschäfte zu betheiligen. Er beabsichtigt deshalb eine Heirath anzubahnen und sucht hierdurch eine Lebensgesährtin von angemessenem Alter, gutem verträglichen Charakter, unbefholtem Rufe und mit einem disponiblen Vermögen von ca. 6000 Thlr. Geehrte Reflectantinnen sind bei Versicherung der strengsten Verschwiegenheit gebeten, ihre Adressen bis zum 14. d. unter Chiiffre O. W. # 66. poste restante gef. niedergzulegen.

Von dem Ehemahl schon hart gewußte, ganz ungewöhnliche Leute wollen sich entschließen, ihr letztes Zwillingsspaar, ein Knabe und ein Mädchen, welche bereits 25 Wochen alt sind, Eltern, welche nicht das Glück noch haben Kinder zu besitzen, denselben solche an Kindesstatt zu überlassen, wenn solche die Überzeugung bekommen, daß jene eine gute Behandlung und christliche Erziehung erhalten. Adressen unter C. M. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Pension. Zwei junge Leute finden noch billige und freundliche Aufnahme, Logis und Kost.

Das Näherte Petersstraße Nr. 12 im Geschäft.

Pensions-Aneboten.

In einer gebildeten Familie können sofort einige junge Leute, die in Leipzig die Handlung erlernen sollen, freundliche Aufnahme und gewissenhafte Überwachung des geistigen und körperlichen Wohles finden. Nähre Auskunft auf Anfragen unter B. L. No. 10., die in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 niederzulegen sind.

Gesucht werden noch einige Theilnehmerinnen zu einer französischen Stunde, welche von einer tüchtigen Lehrerin unter billigen Bedingungen ertheilt wird. Näheres zu erfragen bei Fr. Lehmann, große Fleischergasse, Bärmanns Hof 3 Treppen.

Theilhaber-Gesuch.

Ein hiesiges kaufmännisches Geschäft sucht erschaffttheilungshalber einen Compagnon mit einigen Tausend Thalern disponiblen Capitals zum sofortigen Eintritt. Das Gesuch ist ganz reell und bietet das Geschäft bei angenehmer und achtbarer Stellung auch ein gutes Auskommen. Der Eintretende braucht nicht Kaufmann zu sein. — Adressen sind unter B. R. §§ 16. poste rest. franco gültig niederzulegen.

Agenten-Gesuch.

Für eine bereits eingeführte Lebensversicherungs-Gesellschaft werden Agenten gesucht.

Gefällige Offerten bittet man unter B. G. poste restante niederzulegen.

Auf ein Jahr

wird zur Reise nach Afrika ein solider rechtschaffener Tischler- oder Zimmermannsgeselle gesucht, derselbe wird vom Auffordernden als Reisegefährte angenommen und in dessen Gesellschaft seinen Lebensunterhalt gleichmäßig genießen; die Hin- und Rückreise wird vom Unterzeichneten garantiert. Näheres mündlich Rosplatz Nr. 9 neben dem Kurprinz parterre erste Thüre links täglich im Laufe des Tages zu besprechen.

L. Casanova.

Zwei Kürschner-Gehülfen,
selbstständige Arbeiter, finden dauernde und lohnende Beschäftigung (22 bis 26 Gr. pro Tag) bei H. W. Hofmann, Köln.

Ein tüchtiger Schlosser,

welcher als Werkführer fungieren kann, wird gesucht. Das Nähre Sternwartenstraße 13.

Klempnergehülfen finden Beschäftigung in Ludwig Webers Anstalt, Sternwartenstraße 13.

Ein Sohn rechtlicher Eltern findet in einem hiesigen Groß-Geschäft eine Lehrstelle. Adressen werden unter M. S. §§ 70. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Lehrlingsgesuch.

Ein Knabe, welcher Lust hat Glaser zu werden, kann ein Unterkommen finden auf der Antonstraße Nr. 14.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein ehrlicher kräftiger sich keiner Arbeit scheuender Markthelfer, Wohn 40 Thlr., Sternwartenstraße Nr. 23 bei Heinrich Dieß.

Bauarbeiter

und Handlanger sucht nach Heinrichsstraße 298b, Neudorf.

Gesucht wird sofort ein hübscher Mensch, 16—18 Jahre alt, der vielleicht in einem Cigarren Gesch. dient, Burgstr. 5 r., 2 Tr. l.

Gesucht wird eine im Busch gut gehüble Demoiselle für ein auswärtiges Bürgeschäft. Persönliche Vorstellung ist baldigst erwünscht Reichstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Stickerinnen und Tambourinerinnen werden gesucht in J. A. Mietel's Stickereimanufaktur.

Weißnäherinnen, so wie Fädenbrecher für Weiß-Nähmaschinen werden gesucht bei Minna Bauer, Hainstraße 31.

Mehrere gehüble Weißnäherinnen werden gesucht Reichstraße Nr. 42, 1. Etage.

Brandschiffsschäfer wird sogleich oder zum 15. October ein Mädchen in gesetzten Jahren gesucht. Zu melben mit Buch Katharinenstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein Stubenmädchen, welches etwas nähen und platten kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat.

Zu erfragen Mitterstraße Nr. 26, 3 Treppen.

Zum sofortigen Eintritt wird ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit gesucht Weißstraße 27, 2 Treppen.

Gesucht wird sofort ein junges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Grimma'sche Straße 2, 2 Treppen.

Gesucht wird eine perfecte Köchin und können sich solche, jedoch nur mit guten Zeugnissen versehene melden
Nicolaistraße Nr. 9.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein Mädchen zur häuslichen Arbeit in der Restauration große Windmühlenstraße Nr. 7.

Gesucht wird zum 1. October eine perfecte Köchin. Näheres Brühl Nr. 6, 3 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein zuverlässiges und nicht zu schwaches Kindermädchen aufs Land.
Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 13, 2 Treppen von 10 Uhr an.

Gesucht wird eine Aufwärterin für die Früh- und Nachmittagsstunden Hainstraße Nr. 3 im Gewölbe bei C. Müller.

Gesucht wird sofort ein Mädchen zur Aufwartung Grenzgasse Nr. 5 parterre.

Ein gut empfohlener Kaufmann, welcher ein flottes Material-Geschäft mit verschiedenen Nebenbranchen betreibt, wünscht für Glauchau und Umgegend Agenturen zu übernehmen.

Gefällige Adressen beliebe man an Herrn Ferdinand Richter niedergulegen, worüber auch das Nähre mitgetheilt wird.

Das ausgezeichnete männliche und weibliche Personal aller Branchen vermittelte kostenfrei der Agent Julius Knöfel, Burgstraße Nr. 5, 2. Etage.

Ein junger Commis, der augenblicklich in einem hiesigen Agentur- und Commissions-Geschäft conditionirt und in einem Modewaren- und Tuchgeschäft gelernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Reisestelle für Manufactur-Waren. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Gefällige Adressen beliebe man unter B. §§ 39. in der Exped. dieses Blattes niedergulegen.

Ein junger Commis, Materialist, in der Buchführung bewandert, sucht baldigst, gefügt auf gute Empfehlungen, eine Stelle. Werthe Adressen bittet man unter C. R. §§ 20. in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

Ein junger Commis, gelernter Materialist, in Comptoirarbeiten nicht unerfahren, sucht sofort Stellung als Volontair in einem Comptoir oder größerem Geschäft. Gef. Adr. unter E. A. §§ 12 werden in der Exped. d. Blattes entgegengenommen.

Ein junger Mann, Schlosser, wünscht als Dampfmaschinen-Wärter eine Stelle, weil er es in Frankreich gründlich erlernt hat. Nachzufragen im Mehlgeschäft Beitzer Straße Nr. 59.

Ein junger cautious-fähiger Mann von angenehmer Persönlichkeit, gewandt und thätig, nicht ungebildet und im Rechnen und Schreiben etwas erfahren, sucht Beschäftigung in oder außerhalb der Stadt, würde auch gern einen Posten in Kellerei (Weinhandlung) annehmen, da er ein gelernter Böttcher ist, übrigens auch in anderer Stellung sich nützlich machen würde.

Gefällige Adressen erbittet derselbe unter O. O. Nr. 50. poste restante Leipzig franco.

Ein junger Mensch aus Thüringen sucht einen Dienst als Kutscher, Markthelfer oder sonstige Beschäftigung. Adressen bittet man Hospitalstraße Nr. 40 abzugeben.

Ein junger Mensch, 18 Jahr alt, sucht als Markthelfer oder Laufbursche eine Stelle. Zu erfragen Brühl 52 beim Haussmann.

Ein zuverlässiger, an Ordnung und Reinlichkeit gewohnter Mensch, der gut empfohlen ist, sucht sofort in irgend einem Geschäft Beschäftigung. Werthe Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter den Buchstaben P. F. §§ 62. niedergulegen.

Ein in jeder Hinsicht zu empfehlender Diener und Kutscher sucht Stelle als solcher oder Markthelfer, Haussmann oder sonst in einem Geschäft. Näheres Brühl 15, 3 Treppen.

Eine geübte Schneiderin sucht Beschäftigung. Burgstraße 22, 2 Treppen.

Gesucht wird von einem jungen Mädchen aus guter Familie, welches der franz. Sprache mächtig und in allen seinen weiblichen Arbeiten erfahren ist, eine Stelle als Verläuferin oder Jungfer bei einer feinen Herrschaft oder einer einzelnen Dame. Adressen bittet man niedergulegen Burgstraße 23 bei Herrn Bädermeister Grahl.

Gesucht wird von einem jungen anständigen Mädchen, welches schon seit längerer Zeit einer großen Wirtschaft vorsteht, in allen weiblichen Arbeiten so wie im Schneideramt gründlich bewandert ist, Stelle als Verläuferin oder auch als Hülfe der Haushfrau, sei es hier oder auswärts. Adressen bittet man gehälligt bei Hrn. Kaufmann Peters, Dresdner Straße Nr. 3 abzugeben.

Ein gebildetes Mädchen, das 6 Jahre in einem Geschäft war, sucht Stelle als Verläuferin und ist sehr gut empfohlen. Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Eine Wirthschafterin

in gesetzten Jahren, die gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung. Zu erfragen Bamberg's Hof, linker Hand 1 Treppe hoch.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches nähen, stricken und etwas platten kann, auch gut empfohlen wird, sucht wegen Todessall zum ersten November einen Dienst.

Zu erfragen Burgstraße Nr. 5, im Hause rechts 3 Treppen.

Für ein gebildetes 17jähr. Mädchen wird zu weiterer Ausbildung ein Dienst für den Haushalt gesucht. Wohn wird nicht verlangt, jedoch ist gute Behandlung erforderlich. Werthe Adressen wolle man gefäll. Magazingasse Nr. 14, 1 Treppe niederzulegen.

Ein junges Mädchen, welches als Jungmagd conditionirte, wünscht desgleichen ein Unterkommen. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter H. M. H. H.

Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht noch zum 15. d. M. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Königsstraße 24, 2 Treppen bei der Herrschaft.

Ein anständiges Mädchen, in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht zum 15. October einen Dienst als Jungmagd oder Kindermädchen. Zu erfragen große Windmühlenstr. 42, Hof rechts.

Ein anständiges zuverlässiges Mädchen vom Lande sucht zum 1. oder 15. November eine Stelle entweder für Küche und Haus oder als Muhme. Adressen bittet man Grima'sche Straße 31 im Hause links 1 Treppe abzugeben.

Gewölbe gesucht

in der innern Zeitzer Straße für den Preis 120 bis 150 Thaler. Adressen erbittet man Gewandgäßchen Nr. 4, 2 Treppen.

An einem Gewölbe bester Lage istemand gewillt sich mit einem sauberen, wenig Platz wegnemenden Artikel zu beteiligen. Oefferten sind unter S. H. 65. in der Exped. ds. Bl. niederzulegen.

Local - Gesuch.

Ein Parterre-Geschäftslocal wird in der Hainstraße, in der Nähe des Hotel de Pologne gelegen, während der Dauer der drei Messen im Jahre zu mieten gesucht. Adressen unter M. Z. 45. sind abzugeben in der Expedition d. Bl.

Für die beiden Haupt-Messen hier wird eine anständige Wohnung, nahe der Katharinenstraße, für 5 Personen gesucht. Oefferten werden unter Adresse Z. 200 in der Expedition dieses Blattes erbitten.

Gesucht wird ein Local, zu einer Glaserwerkstätte passend, in der Stadt oder innern Vorstadt. Adressen sind abzugeben an Herrn C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Gesucht zum 1. Nov. ein Parterrelogis im Preise von 100—120 M. Adressen abzugeben bei W. Quellmalz, Neumarkt.

Gesucht wird zu Weihnachten ein Familienlogis, innere Stadt, von einigen Stuben nebst Zubehör.

Adressen abzugeben Preuzergäßchen Nr. 9, 1. Etage.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein kleines Familienlogis oder eine unmeublirte Stube. Adressen bittet man bei Herrn Kaufmann Oberländer in Reichels Garten niederzulegen.

Gesucht wird von Leuten ohne Kinder zu Ostern eine Wohnung von 3 Stuben und einigen Kammern, nicht zu weit von der Stadt, hohes Parterre oder 1 Treppe. Adressen bittet man abzugeben in der Expedition d. Bl. unter M. M. 24.

Gesucht wird in Neudnitz sofort ein Familienlogis, Preis 50 bis 60 M. Kuchengartengasse Nr. 128, 3. Etage.

Gesucht wird sofort ein kleines helles Logis oder Afterwohnung innerer Stadt von 2 einzelnen Leuten gegen Pränumer.-Zahlung. Adressen bittet man abzugeben Gewandgäßchen Nr. 3 im Gewölbe.

Gesucht

wird von einem jungen Manne, Ausländer, ein meublirtes Stübchen, wo möglich mit Kost verbunden, bei stilen, soliden Leuten. Adressen abzugeben bei Fr. Bieger am Markt, Salzgäßchen 1.

Gesucht wird zum 1. Novbr. eine unmeublirte Stube mit Kochofen im Preise bis zu 28 M. Adressen bittet man unter A. A. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird bis zum 1. Novbr. von einem alleinstehenden Mädchen ein ll. helles heizbares, unmeublirtes Stübchen innerhalb der Stadt, jedoch nur mehfrei, wenn möglich mit Schlafbehältnis. Adr. sind niederzulegen Hainstraße im Stern, Fleischwarengeschäft.

Eine junge anständige Dame sucht ein meublirtes Zimmer mit Belöftigung zum 15. October.

Adressen sind abzugeben Erdmannsstraße Nr. 10, 3 Treppen.

Eine ältere Dame sucht in Neudnitz bei einer anständigen Familie ein Unterkommen gegen ein mäßiges Kostgeld. Bedingung ist ein freundliches meubl. heizbares Stübchen für sie, ohne Bett. Geehrte Adressen erbittet man unter A. H. Bärmaus Hof, große Fleischergasse, 3 Treppen bei Fr. Lehmann niederzulegen.

Local - Gesuch.

Von einer größeren Gesellschaft wird für die Dauer des Winters ein kleiner Saal nebst Garderobe für einen Abend in jeder Woche zu mieten gesucht. Gefällige Oefferten mit Preisangabe bittet man in der Expedition dieses Blattes unter R. & O. niederzulegen.

Restaurations - Verpachtung.

Eine gut eingerichtete Restauration mit Billard ist von Neu-jahr 1863 zu verpachten.

Näheres Neukirchhof Nr. 41, 1 Treppe.

Ein seit 5 Jahren mit glänzendem Erfolg benutztes Local zur Photographie soll Ostern 1863 anderweit vermietet werden Königsstr. 11 v. part.

Zu vermieten ist noch von jetzt ab im Grundstücke „Zur goldenen Sonne“ an der Gerberstraße hier ein Geschäftslocal im Hause für 75 M., so wie ein Boden für 30 M., und von Weihnachten d. J. ab ein Logis für 32 M. jährl. Miethins durch Dr. E. Mori jun., Petersstraße 37.

Eine Parterrelocalität, zu einer Buchdruckerei oder sonst derartigen Geschäft passend, ist von Ostern an in der Dresdner Vorstadt billig zu vermieten durch das Local - Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.

Gewölbe - Vermietung.

Ein geräumiges Gewölbe im Böttchergäßchen ist von nächster Neujahrmesse ab zu vermieten.

Zu erfragen bei

A. Sonnenthal hier.

Ein Gewölbe mit Comptoir für jährlich 100 M. an der Promenade ist sofort, und ein Gewölbe mit Comptoir und Niederlage 250 M. auf Wunsch mit noblem Logis, in frequenter Lage der innern Vorstadt, Weihnachten ab zu vermieten durch das Local - Comptoir Hainstraße 21.

Gewölbe - Vermietung.

Ein in bester Lage des Marktes gelegenes Gewölbe ist entweder ganz oder getheilt für beide Hauptmessen zu vermieten. Näheres bei H. Geißler, Markt Nr. 9, neben Del Bechio.

Für nächste Neujahr- und Ostermesse ist die Hälfte eines großen Gewölbes in der Nicolaistraße 19 zu vermieten. Näheres daselbst beim Haussmann zu erfahren.

Zu vermieten ist außer den Messen sofort ein kleines Gewölbe. Näheres Hainstraße Nr. 1 im Bürstengeschäft.

Mefzvermietung.

Eine kleine Niederlage und ein Haussstand mit Niederlage sind sofort zu vermieten

Brühl Nr. 64
im Grundstücke der Allgemeinen deutschen Credit-Anstalt.

Brühl Nr. 70,

gegenüber der Reichsstraße ist von kommender Neujahrmesse an ein Haussstand mit Niederlage zu vermieten.

Mefzvermietung.

Zu Ostern f. J. sind Brühl 64, 1. Etage, 3 Stuben während der Messen zu vermieten. Zu erfragen Brühl 2 bei Sadbein.

Im Hause Nr. 6 der Reichsstraße und Nr. 45 von der Nicolai-strasse herein ist für nächste und folgende Messen ein anständig meublirtes Zimmer mit 1—3 Betten zu vermieten.

Näheres Treppe C. 1. Etage.

Zu vermieten.

Zwei aneinander stoßende Zimmer, jedes mit separatem Eingang, in bester Mefzlage, eine Treppe hoch, sind entweder zusammen oder getrennt für die Messen oder aussz. ganze Jahr als Geschäftslocal zu vermieten. Das Nähere bei

Theodor Pfleidermann, Reichsstraße 55, 1. Etage.

Reid
mit se
ebensal
miethen

ist an
dieses

bestehen
Straße

3 St
zu ve
Wi

31
Ho

Ein
vermiet

9 S
hälte
450
von

3 U
lon z

Ge
Aue
nah
ver
heil

Do
Oster

31
1. C
nach
Gart
Gart
bergf
Leipz

B
Gar

V
den

ist e

sini
sch

2
stra

Stu
an

lich

eine

an

fe

th

Vermietung.

Reichstraße Nr. 3, 1. Etage ist sofort ein schönes großes Zimmer mit separatem Eingang, so wie gleichzeitig noch 3 daranstehende ebenfalls geräumige Piecen, passend als Geschäftsläden, zu vermieten. Näheres beim Haussmann Reil daselbst.

Zu vermieten
ist an der Grimmaischen Straße Nr. 7 die 1. Etage vom 19. Oct. dieses Jahres ab auf das ganze Jahr oder die Messen durch **Adv. Dr. Ledig, Neumarkt Nr. 1.**

Eine schöne erste Etage,

bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör und Garten, ist lange Straße Nr. 29 pr. 1. Januar 1863 zu vermieten.

Eine freundliche 1. Etage an der Promenade von 3 Stuben und Zubehör ist von Ostern an zu 130 ♂ zu vermieten durch das Local-Comptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2.**

Zu vermieten sind zwei Etagen im Hofe lange Straße Nr. 8.

Ein kleines Logis ist Rosenthalgasse Nr. 1, 1 Treppe sofort zu vermieten.

Eine höchst elegante parquetirte Etage von 9 Stuben u. Zubehör mit großem Garten ist Verhältnisse halber von Weihnachten ob. Ostern an zu 450 ♂ zu vermieten durch das Local-Comptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2.**

Zu vermieten ist Ostern ab ein hohes Part. mit Garten 450 ♂ nahe am Theater und eine 2. Etage von 9 Stuben, 1 Salon u. Dresdner Vorstadt durch das Local-Comptoir Hainstr. 21.

Ein schönes hohes Parterreloge mit reizender Aussicht von 6 Stuben und Zubehör mit Garten, nahe dem Theater, ist von Ostern an zu 350 ♂ zu vermieten durch das Local-Comptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2.**

Das Parterre Tauchaer Straße 8 rechts ist nebst Garten auf Ostern zu vermieten.

Zu vermieten, Weihnachten zu beziehen, ist Grenzgasse 21 ein Parterreloge, 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist in Reudnitz eine 1. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern mit Garten, 90 ♂, zu Weihnachten zu beziehen, eine 1. Etage, 5 Stuben, 4 Kammern und Garten 200 ♂, eine halbe 1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern und Garten 130 ♂, ein Logis, 1 Stube, 2 Kammern 54 ♂, eins dergleichen 1 Stube, 2 Kammern 54 ♂. Näheres in Reudnitz, Leipziger Gasse 63 durch **C. G. Mühlner.**

Lindenau.

Bon Weihnachten ab habe ich einige schön gelegene Logis mit Garten zu vermieten. **Gustav Ad. Zahn** in Lindenau.

Vermietung: eine schöne freundliche Stube, Aussicht über den botanischen Garten, an einen oder zwei Herren Nr. 14 an der Wasser Kunst 2 Treppen.

Zu vermieten
ist ein Garçon-Logis mit separatem Eingang
Theatergasse Nr. 5 parterre.

Zu vermieten
sind 2 Zimmer, im Ganzen oder getheilt, mit Haus- schlüssel Wünzgasse Nr. 19, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube und zwei Schlafstellen Peters- straße Nr. 40, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist sogleich oder später eine gut meublierte Stube nebst Schlafstube mit separatem Eingang und Hauschlüssel an einen oder zwei Herren von der Handlung oder Beamte Nicolaistraße Nr. 6, 2 Treppen.

Zu vermieten ist sofort oder den 15. d. M. eine freundliche Stube an einen soliden Herrn Thomasgäschchen 2, 1. Etage.

Zu vermieten ist sofort an eine anständige Witwe oder eine andere aber nur anständige Person eine unmeublierte freundliche Stube vorn heraus 2 Treppen.

Näheres Gerberstraße Nr. 22 im Mehlgeschäft.

Zu vermieten ist billig ein freundlich meubliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn Thomaskirchhof Nr. 12, 2 Treppen.

Ein gut meubliertes Zimmer mit Schlafstube, mes- frei und Hauschlüssel, separater Eingang, ist Thomaskirchhof Nr. 1, 1 Treppe zu vermieten.

Zu vermieten ist sofort ein Stübchen Neumarkt Nr. 13, 3. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine sehr gesund und freundlich gelegene Stube nebst Kammer. Näh. hohe Str. 6, 2 Tr. b. C. Schmidt.

Eine sehr schöne Stube mit Schlafstube ohne Meubles nahe dem Bezirksgericht und der Promenade ist an einen ältern Herrn vom 1. Nov. an in einer noblen Familie zu vermieten durch das Local-Comptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2.**

Ein freundliches meubliertes Zimmer mit Schlafrabinet ist an einen soliden Herrn zu vermieten Centralstraße Nr. 13, 4 Tr.

Ein freundliches Garçonlogis ist zum 15. d. M. oder 1. Nov. zu vermieten Eisenstraße 8, Seitengebäude parterre links.

Zwei sehr feine meublierte Zimmer sind an 1 oder 2 anständige Herren sofort zu vermieten Hainstraße Nr. 24 im Hofe rechts 1. Etage.

Postrasse Nr. 10, 1 Treppe rechts ist sofort an Herren eine meublierte Stube mit Schlafstube, sep. Eingang, pr. Monat 5 ♂.

Sogleich zu beziehen ist eine Stube nebst Kammer und Küche mit separatem Eingang und Hausschlüssel. Näheres Kurze Straße Nr. 6.

Zu vermieten ist eine freundliche meublierte Stube als Schlafstelle an einen oder 2 Herren Nicolaistraße 11, 4. Etage vorn heraus.

Offen ist eine Schlafstelle und kann sofort bezogen werden Petersstraße 38, rechts im Hofe 3 Treppen.

Täglich während der Messe
auf dem Rößplatz,
Eckbude,

3 Vorstellungen

in dem

**Niederländischen
Affen-Theater**

um 4½, 6 und 8½ Uhr.

Alles Weitere die Bettel.

Bernhardt & Baron.

Während der Dauer der Messe täglich von Morgens bis Abends geöffnet:

das große neue, mit 150 Gasflammen erleuchtete

Panorama

in der dazu erbauten Bude auf dem Rößplatz.

Um geneigten zahlreichen Besuch bittet

F. Bayer.

C. Schirmer. Heute 8 Uhr.

REVOL.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr. Das Musichor von M. Wenck.

Wiener Saal. Morgen Sonntag
Concert u. Tanzmusik.
Das Musichor von M. Wenck.

Salon zum Gosenthal.

Morgen Sonntag
Concert u. Ballmusik.
Anfang 3 Uhr. Das Musichor von A. Schreiner.

COLOSSEUM. Heute
Ballmusik.
Anfang 7 Uhr. Prager.



Walhalla, Klosterstraße Nr. 9.

Heute humoristische Gesangsvorträge der Gesellschaft Lauten.

Circus Suhr & Hüttemann in Leipzig.



Heute Sonnabend große brillante Vorstellung in der höheren Reitkunst, hier noch nie gesehener Gymnastik und Vorführung der ausgezeichnetsten Schulpferde: Zum 1. Male: Der Berggeist oder Clotildens Raub, schottändische Sage, große Spectakel-Bantone mit brillantem Waffentanz, Evolutionen, Geschenken und Tableaux, ausgeführt von 120 Personen und sämtlichen Pferden, mit ganz neuer Decoration, Garderobe und brillantem Feuerwerk wie man es bis jetzt noch nicht gesehen. 1. Die Bärenjagd. 2. Großer Waffentanz von 16 Herren und Damen. 3. Clotildens Raub durch den Berggeist. 4. Gescht zwischen den Kobolden und den Reitern des Grafen Hugo. 5. Einstürzung und Einmehlung der Burg des Berggeistes, Einstürzung der Burg und Zerstörung des Berggeistes. 6. Befreiung Clotildens durch den Grafen Hugo, mit großem Schlusstableau und brillantem Feuerwerk. Die weltberühmten Akrobaten Herren Nagels & Söhne in ihren staunenerregenden hier noch nie gesehenen Productionen. Emir, Preciosa, Zemire, Coliman, Pferde der hohen Schule, geritten von Frau Lina Suhr. Außerdem werden die vorzüglichsten Productionen zur Vorstellung kommen. Morgen Sonntag findet das bereits angekündigte Wettrennen auf dem Ruhthurn Nachmittags 1/2 Uhr statt.

Suhr & Hüttemann.



Heute Sonnabend
sechstes Aufreten
der jungen Dame aus Schweden,

in welchem dieselbe das afrikanische Gastmahl auf einem eigens dazu erbauten Theater mit 4 Löwen, 4 Hyänen und 4 Bären ausführen wird.

Daniel in der Löwengrube,

aufgeführt von Kreutzberg jun.

Production des Zwerg- und Niesen-Elefanten,

Dressur der Hyänen,

ausgeführt von der jungen Schwedin.

Fütterung findet bei jeder Darstellung statt.

Anfang der Vorstellungen 4 und 8 Uhr.

Die Bude befindet sich auf dem Rossmarkt an der Ecke der Königstraße, die erste vom Augustusplatz ab.

G. Kreutzberg sen.

Salle de Basch.



In der großen Bude auf dem Rossmarkt
heute so wie alle folgende Tage während der Messe täglich

Grande Soirée physique amusante,
Soirée en ville, leçons d'escamotage d'une manière nouvelle physique
du Professeur F. J. Basch.

Von heute an mit ganz neuen Abwechslungen und in jeder 6 Uhr-Vorstellung
Aufreten des

Herrn Mehl de Farine,

Schüler des Prof. F. J. Basch.

Heute Sonnabend zwei Vorstellungen. Anfang 6 und 8 Uhr.

Cassenöffnung 1/2 Stunde vor Beginn jeder Vorstellung.



Der gelehrte

Hund Cäsar,

Organkunst,
12 Nauchkünste und
moderne Tafelkünste

wird heute producirt in der Restauration des Herrn Esche
in

Gerhards Garten.

Anfang 7 Uhr. Entrée 3 Rgr.

Morgen Sonntags dieselbe Production von Ed. Seidler.

Am Königsplatze vor dem Petersthore

wird täglich vorgezeigt das noch nicht hier vorgezeigte

Grösste anatomische Museum.

Das Nähere durch die Zettel.

Dienstag den 14. October zum letzten Male.

Alle Ebene bei günstiger Witterung ist ein großer Reiterhof mit 80mal Bergöbung vor dem Petersthore dargestellt u. wird der Mond so wie der Mars gezeigt.

Astronomie.

Entrée 2 Rgr.

Es sind die auf dem Mond oft bis auf 25000 f. hohen Gebirge, sowie die Bergadern u. Ringgebirge scharf und deutlich zu sehen, vorzüglich bei nun abnehmendem Mond u. wird hiermit bestens empfohlen.

Beyers Nordamerikanisches Cyklorama.

Reisebilder von Bremen nach Amerika, durch Amerika und zurück via Canal nach Hamburg.
150 große Gemälde, gemalt und eingerichtet von Ed. Beyer. Dieses Cyklorama ist in 3 Abtheilungen gehieilt und wird je
unterscheiden von Panorama's, da die Bilder 16 Fuß lang und 10 Fuß hoch sind, und nicht durch Gläser gesehen werden.

Heute Sonnabend den 11. October in der Buchhändlerbörse

3. Theil. Reise durch Virginien, Natürliche Brücke, Badeort, deutsche Farm, Negerfest, Richmond, Norfolk, Festung Monroe,
Brooklyn, New-York zurück via Canal nach Hamburg.

Preise der Plätze: I. Platz 10 Ngr., nummerirter Sitz 15 Ngr., II. Platz 7½ Ngr., III. Platz 5 Ngr.
Plätze sind des Morgens von 10—12 Uhr in der Buchhändlerbörse und Abends an der Coffe zu haben; so auch Zeitbücher,
die ganze Reise enthaltend, à 2 Ngr. Tassen-Dessnung 1½ Uhr. Aufgang 1/8 Uhr.

Auf vielseitiges Verlangen morgen Sonntag früh 11 Uhr Extra-Vorstellung.

Schützenhaus.

Heute

Musikalisch-humoristische Abendunterhaltung von der vereinigten norddeutschen Sängergesellschaft.

Programm.

Erster Theil.

- 1) Die Heimath, Quartett von Schaedlich.
- 2) Zu viel und zu wenig, Couplet.
- 3) Quartett und Trinklied von Offenbach.
- *4) Potpourri aus der Oper „Norma“.
- 5) Spiele nicht mit Schiessgewehr.
- 6) Der Erbfehler, Couplet.

Zweiter Theil.

- 7) Die schöne Guste, Quartett von Kuntze
- 8) Wer hätte daran gedacht, Couplet.
- *9) Oberländer von Gung'l.
- 10) Des Unschuldigen Verdruss.
- 11) 'S hat Alles seine Ursache, Couplet.

Dritter Theil.

- 12) Tannhäuser oder der Sängerkrieg auf der Wartburg.
- 13) Intermezzo von Kalisch.
- 14) Steyerischer Walzer.
- 15) Junggesellentrost.
- 16) Der Schlaukopf.
- 17) Der verliebte Bua, Duett.

Vierter Theil.

- 18) Alpensänger aus der sächs. Schweiz oder die falschen Tyroler, Humoreske.
- 19) Sie thute nichts dergleichen.
- 20) Der Schüchterne.
- *21) Marsch von Sebastopol.
- 22) Der schöne Meyer.

Die mit * bezeichneten Piecen werden auf drei Symphonions, welche sowohl Violins- und Flötenspiel als auch vollständiges Orchester vertreten, von Herrn Pilgrim vorgetragen.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 3 Ngr.

Mit Ausnahme der reservirten Tische wird auch im grossen Saale bayrisches Bier verabreicht.

Hôtel de Pologne.

heute grosses Concert in den decorirten Sälen

von der
Ungarischen Zigeuner-Capelle

des Capellmeisters

Kulka Sándor im National-Costüm.

Anfang 1½ Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Auch sind die Gallerien geöffnet.

Table d'hôte 1 Uhr.

Hôtel de Saxe.

Heute Sonnabend den 11. October

NATIONAL-CONCERT
der Throler Sängergesellschaft **Probstmaier**,
unter Mitwirkung des berühmten Natur-Jodler **Peter Lang**.

Anfang 8 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Vorläufige Anzeige.

Morgen den 12. Octbr. großes Extra-Concert auf der großen Funkenburg von dem Regt. Preuß. Infanterie-
Regiment.

Scheide, Stadtkompanie.

Hippodrom Suhr & Hüttemann.

Leipzig. Auf dem Forsthause zum Kuhthurm. **Leipzig.**

Sonntag den 12. October 1862, Nachmittags $\frac{1}{2}$ Uhr:

Grosses Schaufest, verbunden mit Preis-Reit- und Fahr-Wettrennen

nach der Weise, wie die alten Griechen und Römer sie bei den großen olympischen Festen in Athen, Rom und Niemes ausführten.
Es werden sechs Ehrenpreise vertheilt: Erster Preis 500 Franken; zweiter Preis 400 Franken; dritter Preis 300 Franken;
vierter Preis 200 Franken; fünfter Preis 100 Franken; sechster Preis ein goldnes Armband.

Amazonen-Wettrennen.

Madame Capite in blau und weißer Jade, Pferd **Bandor**.
Madame Nagels in braun und weißer Jade, Stute **Ella**.
Madame Copal in grün und weißer Jade, Pferd **Missouri**.
Fräulein Sagrino in gelb und weißer Jade, Stute **Cora**.
Madame Hollubars in roth und weißer Jade, Pferd **Briol**.
Madame Antoni in grau und weißer Jade, Pferd **Achilles**.
Madame Guerra in schwarz und weißer Jade, Pferd **Vepita**.
(Die Rennbahn wird zweimal umritten. Ehrenpreis: Ein goldnes Armband.)

Wettrennen der altrömischen Gladiatoren.

Herr Terzy in rother Tunika auf den zwei Pferden **Tom** und **Obers**.
Herr Hollubars in blauer Tunika auf den zwei Pferden **Hector** und **Marsan**.
Herr Glasenapp in weißer Tunika auf den zwei Pferden **Herkules** und **Luz**.
(Jeder auf zwei Pferden stehend. Ehrenpreis: Francs 300.)

Aufsteigen von drei großen Luftballons, prachtvoll ausgeschmückt.

Diese Ballons werden in 3 Minuten mit Gas gefüllt und steigen zusammen mehrere 1000 Meter hoch auf, um in das Unermessliche den Augen des Publicums zu entschwinden.

Die Wunder der Persianer

auf einer 50 Fuß hohen Stange, ausgeführt von den Herren **Antoni** und **Nesnamy**.

Berber-Rennen von losen Pferden

in Freiheit. Die Pferde Figaro, Adeline, Uranus, Orpheon, Fagont, Sara, Pandans, Aliie.

Die hohe Schule,

geritten von Frau Lina Suhr mit dem „Russischen Hengst Soliman“, Herr Sagrino mit der „Arabischen Stute Melka“ und Herr Warneke mit dem „Schulpserde Prophet“.

Die Spiele des Jillus und Laomedon der weltberühmten Akrobaten Herren Nagels u. Söhne.

Triumph-Marsch

des Schulpsedes „Preziosa“, in Freiheit vor- geführt von Herrn W. Suhr.

Der fliegende Mann

auf den drei Trapezen, ausgeführt von Herrn Teyssedre.

Trab-Rennen

von hiesigen Reitliebhabern dreimal durch die Bahn.

Wettrennen von Landleuten hiesiger Umgegend

auf ihren eigenen Pferden mit 3 Ehrenpreisen, wenn 10 Mann reiten 10 Thlr., wenn 6 Mann reiten 6 Thlr., wenn 4 Mann reiten 4 Thlr.

Die Direction ladet alle Liebhaber und Besitzer von Pferden ein, gefälligst an dem Wettrennen Theil zu nehmen.

Cassenöffnung $\frac{1}{2}$ Uhr, Anfang $\frac{1}{4}$ Uhr.

Preise der Plätze beim Wettrennen. Tribüne 20 Ngr., erster Platz 15 Ngr., zweiter Platz 10 Ngr., dritter Platz 5 Ngr. Kinder unter 10 Jahren in Begleitung Erwachsener zahlen die Hälfte. Ein zweispänniger Wagen 2 Thlr. 20 Ngr., ein einspänniger Wagen 2 Thlr., ein Reiter oder Reiterin 1 Thlr. — Hiesige Militairpersonen vom Herrn Feldwebel abwärts zahlen auf dem dritten Platz $2\frac{1}{2}$ Ngr. — Billets sind zur Bequemlichkeit des Publicums und zur Vermeidung zu großen Andrangs an der Kasse zu haben: Petersstraße 19 im Gewölbe des Herrn C. E. Bachmann, Frankfurter Straße 7 im Gewölbe des Herrn A. Beyer, Dresdner Straße 51 im Gewölbe des Herrn Ziegler, Halle'sche Straße 13 im Gewölbe des Herrn Philipp Nagel und Ritterstraße 43, Restauration des Herrn Schatz im Universitätskeller.

Die verehlichen Besucher werden gebeten, auf den gelösten Plätzen zu bleiben und auf ihre Billets zu achten, um eine Kontrolirung ohne Hinderniß vornehmen zu können. Jeder, der ohne Billet angetroffen wird, hat den ganzen Betrag nachzuzahlen.

Sonntag Abends $\frac{1}{2}$ Uhr große Vorstellung im Circus.

Zum ersten Male: **Tra Diavolo, oder: das Gasthaus zu Terracina**, große historische Pantomime, ausgeführt von 120 Personen und sämtlichen Pferden, mit Tänzen, Evolutionen, Gesichten zu Fuß und zu Pferde und mit Tableaux.

Wir erlauben uns das geehrte Publicum aufmerksam zu machen, daß wegen der vorgerückten Jahreszeit wir den Kuhthurm gewählt haben, da sämtliche Localitäten bei eintretender ungünstiger Witterung dem Publicum zum Schutz dienen, außerdem von 2 Uhr Nachmittags ab in dem Saale wie Garten Concert unentgeltlich abgehalten wird, wo für gute Restauration und Bedienung aufs Beste gesorgt ist. Der Anfang des Wettrennens wird durch 81 Kanonenschüsse angezeigt. Im Fall ungünstiger Witterung das Wettrennen unterbleibt, sind zwei Vorstellungen im Circus und haben die gelösten Billets Gültigkeit zu denselben.

Suhr & Hüttemann.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Seilage zu Nr. 284.]

11. October 1862.

CENTRAL-HALLE.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.



Heute Sonnabend

Concert und Ballmusik.

Aufang 7 Uhr.

A. Herrmann.

Zur guten Quelle.

Heute Sonnabend

Concert der Münchener Sänger-Gesellschaft Metzner

im Vereine mit dem Zithervirtuosen Piankl. — Aufang 1/28 Uhr.

Forsthaus zum Kuhthurm.

Sonntag den 12. October nach dem Wettkennen des Herren Suhr u. Hüttemann

Concert der Münchener Sängergesellschaft.

Restauration zum Johannisthal.

Heute Abend musikalisch-humoristische Gesangsvorträge von der Sängergesellschaft Spielmann im Parterre-Saal.
Im öbern Saal von 7 Uhr an Tanzmusik, wozu ergebenst einladet

F. A. Heyne.

Morgen Sonntag in Stötteritz

Pflaumen-, Weinbeer-, Apfel-, Propheten- u. div. Käseklüchen, Rebhuhn, Hasen-, Gänsebraten, feine Weine, vortreffliches Bier &c.

Die Georginen blüht ein großer Theil noch gut.

Der Omnibus des Fiacre-Bereins geht ab Post 3/43, 1/45, 6 Uhr; retour 1/24, 5, 7 Uhr.

Schulze.

Plagwitz.

Bei dem großen auf dem Forsthaus zum Kuhthurne stattfindenden Wettkennen und Festlichkeiten nähme ich
Sonntag lade ich ein geehrtes Publicum zu recht zahlreichem Besuch meiner Restauration ergebenst ein mit
dem Bewerben, daß ich meine werten Gäste mit guten Speisen u. Getränken bestens bedienen werde. J.G.Düngefeld.

„Deutscher Bier-Tunnel“

Stadt Wien.

„Wiener Märzenbier“, wie bekannt unübertrefflich, Culmbacher ff.,
wozu ergebenst einladet

à la carte Mittags 12 bis 2 Uhr,

„Table d'hôte“ präcis 12 1/2 Uhr Mittags, Speisen wie bekannt gut und kräftig.

Täglich Fisch.

Möbius.

Ginem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir meine Bayrische Bierstube,
sowie mein in 1. Etage gelegenes Restaurant bestens zu empfehlen.

J. G. Reisse, Betters Hof.

Dessauer Bierniederlage, Burgstrasse Nr. 24.

Heute Abend Hasen- und Gänsebraten mit Kohlgrau oder Sellerie, so wie eine Anzahl kalter Speisen. Dazu empfiehle
ich ein gutes altes Dessauer Lagerbier à Löffchen 13 Pf.

Louis Kunze.



Zur Münchner Bierhalle.

Sonnabend den 11. October

National-Concert

der
Isarthaler Sänger-Gesellschaft
Penz.

Anfang 8 Uhr.

Café National,

Markt, Ecke der Petersstraße, heute Abend Musik- und Gesang-Vorträge der Gesellschaft Mayer.

Speisewirtschaft Burgstraße 6. Täglich Mittagstisch in und außer dem Hause à Port. 2½ Pf. Alle Abende Beefsteaks, Suppe und Kartoffeln, Braun-, Weiß- und Lagerbier. Für heute Schlachtfest empfiehlt J. G. Lory.

Münchener Bierhalle

empfiehlt eine reichhaltige Speisekarte. Das so beliebte Zwenkauer Dampfsbrauerei-Bier à Töpfchen 13 Pfennige ist vorzüglich. August Müller.

NB. Heute großes Concert von der Isarthaler Sängergesellschaft Penz.

Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg.

Heute Abend Karpfen polnisch, sowie täglich frische Verchen.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend Karpfen mit Weinkraut und ff. Bier.

Kleine Funkenburg. Heute Abend Töpfrinderbraten mit Klößen nebst anderen kalten und warmen Speisen.

Karpfen polnisch empfiehlt heute Abend ganz ergebenst J. G. Müller, Theaterplatz-Ede.

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes ic. nebst andern Speisen, altes Märzen-Lagerbier v. Adler auf Blohn vortrefflich fein. Carl Weinert, Universitätsstr. 19.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Heute Abend Mockturtle-Suppe, wozu ergebenst einladet

H. Kühn.

Stadt Berlin.

Echt Münchener Bier (Löwen-Bren), empfiehlt als ganz vorzüglich
Heute Abend Hirsch-Essen.

Louis Kraft.

Restauration von G. Vogel am Barfußberg

empfiehlt von heute ab neben dem bisher geführten Lagerbier auch Dresdner Feldschlößchen-Märzbier à Seidel nur 15 Pf. und ladet ganz ergebenst ein. Morgen früh Speckkuchen.

Goldener Hirsch! Schlachtfest empfiehlt für heute so wie verschiedene andere warme und kalte Speisen Bier ff. C. G. Maede.

Grüne Linde. Heute großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet A. Veltge.
Morgen Speckkuchen.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **J. A. Kässner**, Brühl 68 im Keller.

Heute Schlachtfest bei **Louis Scholtz**, Neumarkt Nr. 13.

Heute Schlachtfest bei **W. Quasdorf**, Halle'sche Straße Nr. 15.

Heute früh Schlachtfest, wo zu freundlichst einladet A. F. Schulze, Mitterstraße 41. NB. Biere ff.

Papiermühle in Stötteritz.

Heute ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettich oder Sauerkraut freundlichst ein Friedrich Kohl.

Restauration und Billard von **R. Neithold**, früher J. G. Poppe.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
Bayerisch aus Erlangen und Lagerbier von A. Schröter ist ausgezeichnet.

Heute Abend Schweinsknödelchen mit Klößen und seines Helsenkellerbier. Dazu ladet höflichst F. Senf, Gewandgäßchen 1.

Schweinstkochen mit Klößen

L. Füssel, Petersstraße Nr. 4.

empfiehlt für heute Abend
Bayerisch (Blankenberger Schlossbier) und Lagerbier (Wärzgebräu) &c.

Heute Abend Schweinstkochel

mit Klößen so wie ein feines Töpfchen altes Bier
empfiehlt G. A. Prager, Kleine Fleischergasse 15.

Heute Abend Schweinstkochen mit Klößen. J. G. ter Vooren, Schloßgasse 3.

Heute Abend Schweinstkochen mit Klößen &c. NB. Morgen früh von 1/2 9 Uhr an Speckuchen.

Blauer Weintraube, Kupfergässchen Nr. 3.

Heute früh Speckuchen, Bier ausgezeichnet. W. Schreiber, G. Hahn.

Verloren wurde am 9. ein goldner Siegel-Ring mit Inschrift A. S. 1849. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Goldhähnchen Nr. 3, 2 Treppen.

Ein schwarzer Hühnerhund mit Steuerverzeichen und ledernem Halsband, worauf der Name Franz Pider, ist vor einigen Tagen abhanden gekommen. Es wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzug. im Schrötergässchen b. Wildprethändler Pider.

Gefunden 1 Geldtäschchen mit wenig Geld. Gegen Insertionsgebühren ist dasselbe in Empfang zu nehmen Thalstraße Nr. 11, 2 Treppen, Thüre rechts.

Zugelaufen ist ein Jagdhund, auswärtige Steuernummer Nr. 22. Gegen Erstattung der Insertions- und Futterkosten in Empfang zu nehmen Friedrichstraße Nr. 27 in Leipzig.

Die Madame, welche am Mittwoch Nachmittag wegen den Damenschneidergehüllen auf dem Augustusplatz 22. Budenreihe war, möge sich gefälligst nochmals hinbemühen.

Ich warne hiermit Jedermann meiner Frau Clara Nöhrich geborne Tramm auf meinen Namen zu borgen, indem ich nichts bezahle.
Friedrich Nöhrich,
Cigarrenmacher.

Vor einigen Tagen zweite Thür von mir, doch Ehrenwort bindet. — Ich glaube heute schon Ihren Beschluss zu kennen. Möge das Motiv, was Sie hierbei leitet, gerecht sein. — Hochachtung auch dann! — Schein gegen mich. 3..

Auguste, Donnerstag zum Museum nicht gekommen; warum nicht? Bitte dringend um Antwort hierdurch.

Ich gratuliere der Frau Friederike Richter zu ihrem 60. Wiegenseste von ganzem Herzen.
Ein Freund aus der Ferne.

Es gratuliert der Großmutter, genannt Nielchen, zu ihrem heutigen Wiegenseste von ganzem Herzen
ihre kleine Helga.

Ein donnerndes Hoch dem Fräulein Bertha J... daß die Kochköpfe in der Inselstraße zittern.
Alte Liebe rostet nicht. Die Neue.

Gingesandt.

Öffentliches Lob.

Seit vielen Jahren von einem bösartigen Husten, Verschleimung und kurzem Atem geplagt, wendete ich Hunderte von Mitteln vergeblich an, und meine Kräfte schwanden so sehr, daß ich fast nicht mehr im Stande war, meiner Familie das Brod durch meiner Hände Arbeit zu verdienen.

In meinem trostlosen Zustande opferte ich meine letzten Mittel auf und entnahm aus der Handlung des Herrn C. E. Vincenz in Oschatz den mir von vielen Seiten angepriesenen

Mayerschen Brust-Syrup *).

Schon nach wenigen Tagen fand ich eine Linderung und Besserung, daß ich beschloß, diesen Brust-Syrup fortzugebrauchen.

Heute bin ich so glücklich, meine Besserung und Heilung so weit erlangt zu sehen, da meine Kräfte gehoben, mein Husten und meine Verschleimung bald ganz beseitigt und ich wieder meiner Arbeit nachgehen kann, daß ich dieses Attestat über die heilende Wirkung dieses Brust-Syrups mit Freuden und zum Wohle aller Leidenden der Öffentlichkeit zu übergeben wünsche.

Wellerswalde bei Oschatz, im Februar 1862.

Carl August Michael.

*) Lager in Leipzig bei:

Theodor Pfizmann,

Neumarkt.

Niederlage:

Markt, Bühnen Nr. 35.

Leipziger Künstlerverein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung: Vorschlag für das Stiftungsfest.

Der Vorstand.

Kaufm. Verein. Bibliothek geöffnet von 7 $\frac{1}{2}$ bis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. D. V.

Chorprobe in der Mathesfreischule Sonnabend 7 Uhr. Die geehrten Damen bitten zu erscheinen Wendelin Weißheimer.

Club français (R. C.).

Ce soir à 8 heures réunion à l'hôtel de Prusse. J. H.

H—a. Heute Generalversammlung.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Ein Reiseprediger in Schwaben von Rob. Heck in Stuttgart (angelaufst für die Württembergische Staatsgallerie).

Krieg vom Hofrat G. Jacobs in Gotha.

Friede von Demselben.

Die Casselburg an der Eifel von F. Pauli in Düsseldorf.

Ein Musikkfeind von E. Bosch baselbst.

Salzburg von Anton Castell in Dresden.

Die Bagabonden von G. Schwer in Düsseldorf.

Deßert. Uhlanten a. d. vor. Jahrhundert von Ch. Sell baselbst.

Infanterie-Borposten a. d. 30jährigen Kriege von Demselben.

Helene Hermann.

Otto Schwicker.

Berlobte.

Reudnitz und Leipzig, im October 1862.

Gestern Abend wurden wir durch die Geburt eines muntern Knaben erfreut.

Leipzig, den 10. October 1862.

J. A. Kröber und Frau.

Donnerstag den 9. October Nachts 12 Uhr entschlief im Glauben an den Herrn, der unter dem schwersten Kreuze und bis in den Tod ihr Anter gewesen ist, meine geliebte Tochter Ida im 47. Lebensjahre.

Prof. Dr. Lindner.

Heute Mittag 1 Uhr entschlief nach kurzer Krankheit unser lieber Alexander im Alter von 6 Monaten.

Leipzig, 10. October 1862.

Fritz Gontard

nebst Frau.

Sonntag früh 7 Uhr findet die Beerdigung des Herrn Adv. J. Böttcher statt. Freunde und Bekannte desselben werden hiermit eingeladen, sich zur Begleitung im Hotel „Stadt Wien“ einzufinden.

Die Beerdigung des Kofferträgers Herrn Carl Friedrich Helbig findet den 12. d. M. Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhaus aus, Reudnitz, Kuckengartenstraße, statt. Versammlung der Leidtragenden 2 $\frac{1}{2}$ Uhr im großen Kuckengarten.

Heute A. 6 U. L. I. u. A. 8 U. T.

— B. Z. L.

Angemeldete Fremde.

Allen, Part. a. London, Stadt Nürnberg.
 v. Altheberg, Oßig a. Coburg, d. Haus.
 Bormann, Straßenbau-Commissair a. Dresden, Stadt Dresden.
 Bauer, Commiss a. Freiberg, II. Fischg. 6.
 v. Beckerath, Kfm. a. Crefeld, Hotel de Russie.
 Böcker, Hostapezierer n. Frau a. Hannover, St. Nürnberg.
 Bohmisch, Dek. a. Bürglich, und Blumenröder, Kfm. a. Ilmenau, Lebe's H. garni.
 Bischof, Kfm. a. Hamburg, H. z. Kronprinz.
 Bock, Gerber a. Hochstadt, Stadt Gotha.
 Brandes, Sänger a. Hannover, Stadt Wien.
 Christoph, Diaconus a. Christianenfeld, Lebe's Hotel garni.
 Collin, Kfm. a. Legnitz, Stadt Köln.
 Diepgsch, Fabr. a. Reichenbach, g. Hahn.
 Drechsler, Leinwandfabr. a. Berthelsdorf, Nicolaiskirchhof 8.
 Diepers, Kfm. a. Crefeld, Barfußg. 10.
 Ebsbach, Kfm. a. Nürnberg, g. Sieb.
 Einsiedel, Wagenb. a. Altenburg, d. Haus.
 Eisentraut, Gastw. a. Hummelshain, g. Sonne.
 Fiebig, Privatlehrer aus Weißensels, Dessauer Hof.
 Frank, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Fuchs, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Fulda, Kfm. a. Offenbach, Lebe's H. garni.
 Feidner, Agent a. Dresden, w. Schwan.
 Gaitsch, Kfm. a. Mügeln, g. Sieb.
 Gödecke, Kfm. n. Fam. a. Gera, Palmbaum.
 Glas, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
 Grengmuth, Apotheker a. Marktneukirchen, 3 Könige.
 Girschick, Kfm. a. Schellenberg, Stadt Berlin.
 Goldner, Fabr. a. Langenhessen, H. de Prusse.
 Gottschalk, Kfm. a. Berlin.
 Gottschalk, Kfm. a. Copen, und Gräfflin, Cardinal n. Bedienung a. Rom, H. de Baviere.
 Hannerau, Kfm. n. Sohn a. Frankf. a/M., St. Rom.
 Hüttner, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
 v. Haufstein, Oberst a. Düsseldorf, H. de Prusse.
 Hermes, Kfm. a. Crefeld, Hotel de Russie.
 Hager, Kfm. a. Hof, Hotel de Baviere.
 Haymann, Luchhdtr. a. Sulzbach, d. Haus.
 Hüffner, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Frankfurt.
 Heßlin, Kfm. a. Bamberg, Lebe's H. garni.
 Heinze, Kfm. a. Bamberg, H. z. Kronprinz.
 Hartert, Inspectorfrau a. Constantinopel, St. Gotha.
 Hasser, Kfm. a. Riesa, Rest. d. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Hahn, Musikus a. Breslau, g. Elephant.
 Hirschdorff, Priv. a. Berlin, Stadt London.
 Herold, Thibetfabr. a. Greiz, Alexanderstr. 20.
 Jäger, Kfm. a. Kemnitz, Stadt Hamburg.
 Jacobs, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
 Jokay, Fabr. a. Magdeburg, g. Einhorn.
 Kober, Buchhdtr. a. Prag, Stadt Dresden.
 Klebs, Kfm. a. Posen,
 Ross, Kfm. a. Frankf. a/M., und Kamp, Priv. a. Versailles, Palmbaum.

Kleekamp, Kfm. a. Kiel, Stadt Berlin.
 Körner, Maschinenfabr. a. Chemnitz, und Kallenberg, Menageriebes. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
 Kraich, Kfm. a. Halle,
 Kastorff, Priv. a. Glarus, und Kain, Kfm. a. Magdeburg, Lebe's H. garni.
 Kühlung, Kfm. a. Berlin, H. z. Kronprinz.
 Köhler, Posament. a. Jena, g. Sonne.
 Kellner, Hof-Frisieur a. Dresden, und Krieg, Kfm. a. Wesel, Rest. d. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Klippe, Kfm. a. Hamburg, Brüderer Hof.
 Karpeles, Kfm. a. Prag, Stadt London.
 Krause, Frdl. a. Naumburg, w. Schwan.
 Liebold, Gürtler a. Auma, g. Hirsch.
 Limpert, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Lohning, Kfm. a. Görlitz, Hotel de Russie.
 Lotz, Kfm. n. Frau a. Vibra, br. Kos.
 Lerchenschwamm, Kfm. a. Zeitz, Tiger.
 List, Kfm. a. Gotha, Hotel de Baviere.
 Landau, Kfm. a. Sopot, Ritterstr. 17.
 Lyon, Kfm. a. Bernburg, Stadt Köln.
 Löbner, Drechsler a. Torgau, g. Einhorn.
 Müller, Privat. n. Löckern a. Stettin, Stadt Dresden.
 Lensen, Kfm. a. Düsseldorf, Salzg. 1.
 Löwenberg, Hdslm. a. Göthen, Brühl 52.
 Magnus, Rauchwdrl. a. Hamburg, Brühl 23.
 Maingag, Kfm. a. Bielefeld, Stadt Rom.
 Mortier, Kfm. a. Benedix, Stadt Hamburg.
 Meves, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Müller, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.
 Mahr, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Müller, Kfm. a. Berlin, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Nielsen, Kfm. a. Kopenhagen, Hotel de Pologne.
 te Neues, Kfm. a. Crefeld, Hotel de Russie.
 Nielhammer, Kfm. a. Mostau, Stadt Gotha.
 Nordmann, Oef. a. Bernburg, Brüderer Hof.
 v. Ottensburg, Rittmstr. a. Dedenburg i/U., g. Elephant.
 Poite, Posament. a. Potsdam, Stadt Dresden.
 Piorkowski, Kfm. a. Stettin, Stadt Rom.
 Planck, Brauereibes. a. Culmbach, Palmbaum.
 v. Pflug, Kammerh. a. Strehlau, St. Hamb.
 Pfütze, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Panse, Photograph a. Halle, d. Haus.
 Pippow, Siegelaibes. a. Stolp, Stadt Wien.
 Plauer, Chemist a. Nürnberg, Brüderer Hof.
 Mapoht, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Möhden, Maler a. Berlin, Stadt Rom.
 Kunge, Agtsbes. n. Tochter a. Bratman, Hotel de Prusse.
 Reinecke, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
 Rubensohn, Uhrm. a. Görlitz, d. Haus.
 Repner, Hdslm. a. Görlitz, d. Haus.
 Reichstein, Kfm. a. Plozk, Stadt Frankfurt.
 Richter, Kfm. n. Frau a. Göthen, Lebe's Hotel garni.
 Rothe, Modeh. a. Warmbrunn, g. Einhorn.

Nuthe, Kfm. a. Magdeburg, Rest. d. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Rüdiger, Leinwandhdrl. aus Spremberg, Ritterstrasse 13.
 Rapaport, Kfm. a. Mündenstr. Ritterstr. 37.
 Schurig, Wandfabr. a. Großröhrsdorf, Ritterstrasse 13.
 Sauer, Zwirnsabt. a. Ottendorf, Nicolaistr. 51.
 Sauer, Leinwandhdrl. a. Schelbach, Halle'sche Straße 5.
 Schurig, Knopshdrl. a. Brotterode, g. Einhorn.
 Sinke, Hopfenhdrl. a. Lipowitz, gr. Fischg. 7.
 Steinbach, Fabr. a. Wartendorf, g. Hirsch.
 Starke, Fabr. a. Hannover, und Steuer, Uhrmacher a. Osrau, goldnes Sieb.
 Siedow, Kfm. a. Berlin,
 Stockar - Fischer, Berggrath, und Stockar, Student a. Zürich, H. de Pologne.
 Schmalz, Pastor a. Kopenhagen, und v. Schladis, Student a. Heidelberg, St. Dresden.
 Schmitt, Kfm. a. Bittau, und Schulz, Kfm. a. Breslau, Stadt Rom.
 Schumann, Färber a. Frankenhausen,
 Sylt, Kfm. a. London,
 Simon, Kfm. n. Fam. a. Gisleben,
 Schrader, Hauptm. n. Fam. a. Düben,
 Schulte, Kfm. a. Barmen, und Stock, Inspector a. Weimar, Palmbaum.
 Schröder, Kfm. a. Crefeld, und Stossegen, Kfm. a. Plauen, Hotel de Russie.
 Sahm, Kfm. a. Remscheid, und Scheffler, Kfm. a. Dresden, Stadt Berlin.
 Schneider, Kfm. a. Hamburg, H. de Baviere.
 Schmiele, Hdslm. a. Fichtenberg, Tiger.
 v. Salevsky, Baron, Agtsbes. a. St. Petersburg, Hotel zum Kronprinz.
 v. Scheibold, Privat. a. Dedenburg i/U., goldner Elephant.
 Schotel, Marine-Oßig. a. Amsterdam, Brüderer Hof.
 Tulston, Rent. n. Fam. a. London, Hotel de Pologne.
 Uhlig, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
 v. Bangerow, Major a. Schönebeck, H. de Pol.
 Voigt, Domainenpächter n. Tochter aus Dornburg, Palmbaum.
 Vorwerk, Kfm. a. Lodz, H. z. Kronprinz.
 Böckler, Fabr. a. Görlitz b/M., Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Weigel, Kfm. a. Braunschweig, Palmbaum.
 Wölber, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
 Weniger, Kfm. a. Dresden, H. z. Kronprinz.
 Winkler, Edelmann a. Warschau, und Weiß, Kfm. a. Wien, Brüderer Hof.
 Witz, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 v. Wylich, Gtsbes. n. Fam. a. Schrom, Rest. des Thüringer Bahnhofs.
 Wächter, Fabr. a. Grünhainchen, w. Schwan.
 Sierelstein, Kfm. a. Merse, Mittelstr. 25.
 Siegenbalg, Buchhdrl. a. Delitzsch, w. Schwan.
 Bischöfer, Kfm. a. Niederrabenstein, d. Haus.
 Siegler, Fleischerstr. a. Naumburg, St. Edla.
 Zweel, Stud. phil. a. Göttingen, g. Elephant.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 10. October. Angel. 3 u. 30 Min. Berl.-Anhalt. E.-B. 141 $\frac{1}{2}$; Berlin-Stett. 134; Görl.-Mind. 188; Obersch. A. u. C. 174 $\frac{1}{2}$; do. B. —; Oester.-franz. 135; Thüringer 127; Friedr.-Wilhelm-Nordbahn 66; Ludwigsh.-Verb. 139; Main-Ludwigshafen 126; Rheinische 98 $\frac{1}{4}$; Potsdam-Magdeb. 210; Lombard. 154 $\frac{1}{4}$; Böh. Westb. 74, Oester. 5% Met. —; do. Nat.-Anl. 68 $\frac{1}{2}$; Oester. 5%, Bott.-Anleihe 74; Leipziger Credit-Act. 80 $\frac{3}{4}$; Oester. do. 92 $\frac{3}{4}$; Hess. do. 2 $\frac{1}{2}$; Genfer do. 46; Wein. Bank-U. 88; Gothaer do. 85 $\frac{3}{4}$; Braunschweiger do. 84; Geraer do. 94 $\frac{3}{4}$; Thür. do. 59 $\frac{1}{2}$; Nordb. do. 98 $\frac{1}{2}$; Darmst. do. 93 $\frac{1}{2}$; Preuß. do. —; Hannov. do. 99; Dessauer Landesbank 22 $\frac{1}{4}$; Disconto-Comm.-Anth. 101 $\frac{1}{2}$; Oester. Bankn. 82 $\frac{3}{4}$; Poln. do. 90; Wien österr. W. 8 Tage —; do. do. 2 Wk. —; Amsterdam f. S. —; Hamburg f. S. —; London 3 Wk. —; Paris 2 Wk. —; Frankfurt am Main 2 Wk. —; Petersb. 3 W. —.
 Wien, 10. October. 5% Metall. 71.10; do. 4 $\frac{1}{2}$ % 62.75; Nat.-Anleihe 82.90; Loose von 1854 90.50; Grundentl.-Obligat. div.

Kron. —; Baslatien 798; Österreich. Creditnoten 226.50; Oester.-franz. Staatsb. 249; Herz.-Nordbahn 194; Böhmisches Westbahn 179; Lombardische Eisenbahn 284; Loose der Credit-Anhalt 130; Neueste Loose 90.10; Amsterd. —; Augsb. —; Frankfurt a/M. —; Hamburg 91; London 122.10; Paris 48.35; Münzaducaten 582; Silber 121.75.
 London, 9. October. Consols 94; Span. 1% n. W. 45 $\frac{1}{2}$.
 Paris, 9. October. 4 $\frac{1}{2}$ % Rente 99,—; 3% do. 71.95; Span. 1%, n. diff. 45 $\frac{1}{2}$; 3% innere 49 $\frac{3}{4}$; Oesterreich. Staats-Eisenbahn 512; Credit mob. 1205; Lomb. Eisenbahn - Actien 640; 5% Italien. Rente 74.
 Breslau, 9. October. Oester. Bankn. 82 $\frac{1}{4}$ B.; Oberschles. Act. Litt. A. u. C. 174 $\frac{1}{2}$ B.; do. B. 155 $\frac{1}{4}$ B.
 Berliner Productenbörse, 10. October. Weizen: loco 65 bis 77 ♂ Geld. — Roggen: loco 51 $\frac{1}{2}$ ♂ Geld, Oct.-Nov. 51 $\frac{1}{2}$, Novbr.-Dezbr. 48 $\frac{1}{2}$, April-Mai 45 $\frac{1}{2}$; gef. 50 W. — Spirits: loco 16 ♂ Geld, Octbr.-Novbr. 16 $\frac{1}{2}$, Novbr.-Dezbr. 15 $\frac{1}{2}$; gef. 50,000 Quart. — Rübel: loco 14 $\frac{1}{2}$ ♂ Geld, Oct.-Novbr. 14 $\frac{1}{2}$, April-Mai 14 $\frac{1}{2}$ fest. — Getre: loco 36—41 ♂ Geld. Hafer: loco 22 bis 25 ♂ Geld, Octbr.-Novbr. 23 $\frac{1}{4}$.

Die Expedition dieses Blattes nimmt Anzeigen in den Wochentagen von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 4 Uhr aufgegebenen Insertate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) — Für das Montags-Blatt bestimmt Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits Sonnabends einzenden zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslokal; Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von C. Volz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.